

INSTITUT FÜR ANGLISTIK

LEHRVERANSTALTUNGEN IM WINTERSEMESTER 2019/20

(Stand: 18.10.2019; das Vvz. wird auf der Website laufend schnellstmöglich aktualisiert,
Änderungen sind rot gekennzeichnet.)

INHALT DES LEHRVERANSTALTUNGSVERZEICHNISSES

Dauer des Wintersemesters 2019/20	3
Einführungsveranstaltungen	3
Einschreibung in die Module und Lehrveranstaltungen	4
Fachstudienberatung	5
Kontaktdaten	6
Öffnungszeiten der Sekretariate	7
Sprechzeiten des Prüfungsamtes	8
Anmeldung von Abschlussarbeiten	9
Fachschaftsrat Anglistik/Amerikanistik	10
Einführung in die britische Literatur und Kultur I	
Introduction to British Literatures and Cultures I	11
Einführung in die britische Literatur und Kultur III	
Introduction to British Literatures and Cultures III	16
Britische Literatur und Kultur: Schwerpunkte	
British Literatures and Cultures: Key Issues	20
Anglistik an der Grundschule	
English Studies at Primary School Level	24
Fachdidaktik Englisch I	
Teaching English I	27
Schulpraktische Studien II / III	
Practical School Placement II/III	30
Einführung in die Anglistische Linguistik II	
Introduction to English Linguistics II	33
Anglistische Linguistik I	
English Linguistics I	36
Literaturen und Kulturen der USA	
Literatures and Cultures of the USA	39
Anglistische Schlüsselqualifikation	
Key Qualification in English Studies	42
Schriftliche Textualität im akademischen Diskurs und Translation	
Academic Textuality and Translation	44
Language and Society – Applied Linguistics	47
Das Britische Kolonialreich und sein Einfluss in Literatur, Kultur und Sprache	
The British Empire and its Aftermath in Literature, Culture and Language	49
Methoden und Theorien der anglo-amerikanischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien	
Methods and Theories in Anglo-American Literary and Cultural Studies.....	52
Wissenschaft in Literatur und Kultur	

Science in Literature and Culture.....	55
Identität in der britischen und postkolonialen anglophonen Literatur und Kultur Identities in British and Postcolonial Anglophone Literatures and Cultures	58
Fachdidaktik Englisch II	
Teaching English II.....	66
Schulpraktische Studien IV/V Practical School Placement IV/V	68
Struktur der englischen Sprache English Linguistics: Language Structure	70
Variation im Englischen I	
Variation in English I.....	72
Amerikanische Literaturen, Amerikanische Gesellschaften American Literatures, American Societies	75
Internationale sprachliche Kommunikation – Herausforderungen für Politik und Gesellschaft.....	78
Celtic Studies I/II	81
Examens- und Forschungskolloquia.....	81
Zusatzzangebot außerhalb von Modulen Additional non-module courses	82

Dauer des Wintersemesters 2019/20

Das Wintersemester beginnt am 01.10.2019 und endet am 31.03.2020.

Die **Lehrveranstaltungen** am Institut für Anglistik finden vom 14.10. bis einschließlich 20.12.2019 und vom 06.01. bis einschließlich 08.02.2020 statt. Montag, der 02.12.2019, ist *dies academicus*, an dem keine regulären Lehrveranstaltungen stattfinden.

Der Zeitraum vom 07.10. bis 11.10.2019 wird als **Einführungswoche** genutzt.

Einführungsveranstaltungen für Erstsemester Lehramt Englisch sowie B.A. und M.A. Anglistik

Lehramt Englisch: am Dienstag, dem 08.10.2019, 11.15-12.45 Uhr
Hörsaalgebäude Hörsaal 2 (Dr. Ronthaler)

Wenn Sie wegen einer parallelen Einführungsveranstaltung Ihres zweiten Kernfachs hier nicht erscheinen können, nutzen Sie folgendes Ausweichangebot:

am Mittwoch, dem 09.10.2019, 09.15-10.45 Uhr
Hörsaalgebäude Hörsaal 2 (Dr. Ronthaler)

B.A. Anglistik (Kernfach): am Dienstag, dem 08.10.2019, 09.15-10.45 Uhr
Hörsaalgebäude Hörsaal 5 (Dr. Seidel)

Bis Mittwoch, den 09.10.2019, 17.00 Uhr müssen die Fachbachelor über das elektronische Einschreibesystem „Tool“ ihre Wünsche zur Belegung von WahlbereichsmODULEN und fakultätsübergreifenden SchlüsselqualifikationsMODULEN (SQ) anmelden. Organisatorische Hinweise dafür erhalten Sie in der Einführungsveranstaltung. Bitte informieren Sie sich aber bereits vorher über das aktuelle Angebot der Wahlbereichs- und SQ-Module über die Homepage der Universität Leipzig. Überprüfen Sie vor allem, ob Sie die Zugangsvoraussetzungen der gewünschten WahlbereichsmODULEN erfüllen.

andere Fachbachelor mit Anglistik als Wahlfach (offen auch für **Wahlbereich** Anglistik):
am Dienstag, dem 08.10.2019, 13.15-14.45 Uhr
Seminargebäude S 114 (Dr. Seidel)

Wenn Wahlfachstudierende wegen einer parallelen Einführungsveranstaltung des Kernfachs hier nicht erscheinen können, nutzen Sie die Einführungsveranstaltung des Kernfachs Anglistik.

M.A. Global British Studies: am Dienstag, dem 08.10.2019, 12.00-13.30 Uhr
GWZ, 3. Etage, Haus 5, Raum H5 3.16
(Prof. Dr. von Knebel Doeberitz)

Einschreibung in die Module und Lehrveranstaltungen

Die Einschreibung in die Module und die dazugehörigen Lehrveranstaltungen findet über das elektronische Einschreibesystem „Tool“ im Studienportal AlmaWeb statt: <https://tool.uni-leipzig.de/>. Dazu benötigen Sie Ihre Login-Daten, die Sie mit Ihrem Zulassungsbescheid erhalten haben. **Achtung! Die elektronische Anmeldung zu einem Modul gilt gleichzeitig als Anmeldung zur Modulprüfung.**

Innerhalb folgender Zeiträume ist die **Moduleinschreibung** möglich:

Montag, d. 30.09.2019, 12.00 Uhr, bis Mittwoch, d. 09.10.2019, 17.00 Uhr:

- Staatsexamen Lehramt Englisch
- B.Sc. und M.Sc. Wirtschaftspädagogik mit Zweitfach Englisch

Mittwoch, d. 02.10.2019, 12.00 Uhr, bis Mittwoch, d. 09.10.2019, 17.00 Uhr:

- M.A. Global British Studies
- B.A. Anglistik
- Wahlfach Anglistik

Sie müssen sowohl die entsprechenden Module als auch die dazugehörigen Seminare bzw. Übungen auswählen, wenn mehrere davon angeboten werden. Die gewählten Veranstaltungen werden Ihnen im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten sofort zugewiesen. Wenn Sie als Kernfachstudierende der Anglistik weitere Anglistikmodule für Ihren Wahlbereich belegen wollen, so nutzen Sie auch dafür die Kernfacheinschreibung. Belegungsänderungen können innerhalb des Einschreibezeitraums realisiert werden, sofern Plätze in der gewünschten Lehrveranstaltung frei sind.

Mittwoch, d. 02.10.2019, 12.00 Uhr, bis Mittwoch, d. 09.10.2019, 17.00 Uhr:

- Wahlbereich Anglistik und fakultätsübergreifende SQ-Module

Das Angebot an Wahlbereichs- und fakultätsübergreifenden SQ-Modulen im Wintersemester 2019/20 wird auf der Homepage der Universität unter

[\[leipzig.de/studium/studienorganisation/moduleinschreibung/wahlbereich.html\]\(http://leipzig.de/studium/studienorganisation/moduleinschreibung/wahlbereich.html\) veröffentlicht. Überprüfen Sie vor der Abgabe Ihrer Wünsche dort, ob Sie die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen. Der Zeitpunkt Ihrer Eingabe innerhalb des o. g. Zeitraums ist für die Vergabe der Plätze irrelevant.](http://www.zv.uni-</p>
</div>
<div data-bbox=)

Die Zuteilungslisten werden über das „Tool“ bis zum 10.10.2019, 12.00 Uhr veröffentlicht.

Danach läuft bis zum 13.10.2019 die Online-Bestätigungsphase, d.h., es muss die Annahme der Module online bestätigt und die Wahl der Kurse bei Mehrfachangeboten vorgenommen werden (Veranstaltungswahl).

Auf der Homepage des Studienbüros finden Sie Aktuelles zum An- und Abmeldeverfahren:

<http://www.uni-leipzig.de/~sbphiol/>

Fachstudienberatung

Folgende Fachstudienberater stehen während der Lehrveranstaltungszeit des Wintersemesters zu ihren Sprechzeiten zur Verfügung:

Für B.A. Anglistik, Lehramt Englisch, B.Sc./M.Sc. Wirtschaftspädagogik:

Dr. Seidel (Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.10): Mi. 12.00-13.30 Uhr

Für B.A. Anglistik, Lehramt Englisch:

Dr. Ronthaler (Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.12): Mo. 12.00-13.45 Uhr

Für Lehramt Englisch:

Dr. Knorr (Haus 5, 3. Etage, Raum H5 3.04): Do. 11.00-12.00 Uhr

Für M.A. Global British Studies:

Prof. Dr. von Knebel Doeberitz (Haus 5, 3. Etage, Raum H5 3.11): Mi. 12.00-13.00 Uhr

Die Sprechzeiten der o. g. Studienberater während der Semesterpause entnehmen Sie bitte der Homepage des Instituts (Institut - Mitarbeiter/Sprechzeiten).

Die Studien- und Prüfungsordnungen sowie die Studienführer für Anglistik und Lehramt Englisch sind über die Homepage unter dem Link ‚Studium‘ erreichbar.

Die Philologische Fakultät bietet eine fächerübergreifende Studien- und Lernberatung an:
Priska Fronemann, Julia Protze (Haus 3, 3. Etage, Raum H3 3.14)
Tel.: 0341 – 9737 464, philoment@uni-leipzig.de,
<https://mentoren.philol.uni-leipzig.de/startseite/>

Kontaktdaten

Adresse: Universität Leipzig
Institut für Anglistik
Beethovenstraße 15
04107 Leipzig

Telefon: 0341 – 9737 310
Fax: 0341 – 9737 347
E-Mail: anglistik@rz.uni-leipzig.de
Homepage: www.uni-leipzig.de/anglistik

Die **Sprechzeiten und Kontaktdaten der Lehrkräfte** finden Sie auf der Homepage unter folgendem Link:

<http://anglistik.philol.uni-leipzig.de/de/institut/mitarbeiter-sprechzeiten/hochschullehrer-und-mitarbeiter>

Öffnungszeiten der Sekretariate

Institutssekretariat: H4 3.09

Berit Schulze E-Mail: anglistik@rz.uni-leipzig.de

Montag – Donnerstag	09.00–12.00 Uhr und 13.00–15.00 Uhr	Tel.: 0341- 97 37310 Fax: 0341- 97 37347
---------------------	--	---

Sekretariat W3-Professuren Linguistik und Literaturwissenschaft: H4 3.06

Katja Brunsch E-Mail: kbrunsch@rz.uni-leipzig.de

Montag – Freitag	09.00–11.30 Uhr und	Tel.: 0341- 97 37320
Montag – Donnerstag	13.00–15.00 Uhr	Fax: 0341- 97 37329

Sekretariat Fachdidaktiken Anglistik / Romanistik: H2 3.13

Denise Keil E-Mail: denise.keil@uni-leipzig.de

Dienstag – Donnerstag	10.30–11.30 Uhr und 13.30–14.30 Uhr	Tel.: 0341- 97 37440 Fax: 0341- 97 37389
-----------------------	--	---

Sprechzeiten des Prüfungsamtes

Die Verantwortlichkeiten für die einzelnen Studiengänge und Module finden Sie auch auf der Homepage des Prüfungsamtes:

<http://www.zv.uni-leipzig.de/studium/studienorganisation/pruefungsangelegenheiten/pruefungsaemter/pruefungsamt.html>

- für alte Studiengänge und B.A./M.A. Anglistik:

Alexander Dorn – Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.07

Tel.: 0341-97 37303
alexander.dorn@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do. 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

- für Staatsexamen Lehramt Gymnasium, Lehramtserweiterungsfächer Gymnasium:

Constanze Hartung – Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.12

Tel.: 0341-97 37383
constanze.hartung@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do. 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

- für Master Lehramt, Staatsexamen Lehramt Oberschule, Lehramtserweiterungsfächer Oberschule:

Clemens Sett – Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.13

Tel.: 0341-97 37478
sett@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do. 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

- für polyvalenter B.A. Lehramt (alle Fächer), Staatsexamen Lehramt Grundschule, Lehramtserweiterungsfächer Grundschule, Staatsexamen Lehramt Grundschule Seiteneinsteigerprogramm:

Ute Haucke – Haus 4, Erdgeschoss, Zi. H4 0.09

Tel.: 0341-97 37476
haucke@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do 13.00 – 15.30 Uhr

- für Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik:

Sandra Rößler – Haus 2, 3. Etage, Zi. H2 3.14

Tel.: 0341-97 37355
sandra.roessler@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 16.00 Uhr, Do. 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

Lehrveranstaltungsverzeichnis Wintersemester 2019/20

Anmeldung von Abschlussarbeiten

Alle Anmelde- und Einreichungstermine für Bachelor-/Master-Abschlussarbeiten sowie Aktuelles erfahren Sie über die Homepage des Prüfungsamtes.

Wählen Sie dort den/die für Ihren Studiengang zuständige(n) Mitarbeiter(in) aus. Die Anmeldung erfolgt zu den oben genannten Sprechzeiten im Prüfungsamt. Die **Anmeldeformulare** finden Sie auf unserer Website <http://anglistik.philol.uni-leipzig.de/de/studium/formulare>.

Die Bearbeitungszeit beträgt 23 Wochen. In Absprache mit den Prüfern können die Termine auch unabhängig vom Studiengang gewählt werden. Zu beachten ist, dass für die Begutachtung mind. 6 Wochen sowie weitere 4 Wochen bis zum Aushändigen der Abschlusszeugnisse benötigt werden.

Fachschaftsrat Anglistik/Amerikanistik

Eure Adresse für Probleme, Fragen, Interessantes und Spaß am UniLeben!



Unsere Aufgaben:

Als eure Vertretung wirken wir aktiv in hochschulpolitischen Prozessen und in der studentischen und akademischen Selbstverwaltung mit. Wir engagieren uns in verschiedenen Gremien wie dem Plenum des StuRa und dem Konvent der philologischen Fakultät für eure Rechte und Interessen.

Das sind unsere Angebote für dich:



- **Wöchentliche Sprechzeiten:** Hier beantworten wir eure Fragen und helfen bei Problemen rund ums Anglistik-, Amerikanistik- und Lehramtsstudium sowie zum Auslandsaufenthalt. Die exakten Sprechzeiten geben wir zu Beginn des Semesters auf unserer Homepage und auf Facebook bekannt.
- **Probeklausuren:** Während unserer Sprechzeiten könnt ihr euch Altklausuren ansehen. So bekommt ihr einen Eindruck, wie eine Klausur aufgebaut ist. Wir beantworten euch auch Fragen zu mündlichen Klausuren oder Hausarbeiten.
- Für **Erstis** organisieren wir diverse Informations- und Unterhaltungsveranstaltungen um euch den Einstieg ins Unileben so leicht wie möglich zu machen. Dies beinhaltet **zwei Erstisprechstunden**, bei der wir euch bei der Einschreibung für die Module helfen, eine **Uni-Rallye** und **unsere legendäre Kneipentour** zum Start des Semesters!
- Einmal im Monat findet der **anglophile Stammtisch** in einer Leipziger Kneipe unseres Vertrauens statt. In gemütlicher Runde habt ihr hier die Möglichkeit, KommilitonInnen, Dozierende und Mitglieder des FSR zu treffen und euch nach Herzenslust über Uni, Freizeit, Gott und die Welt zu unterhalten.
- Während des Semesters planen wir für euch mehrere Veranstaltungen wie die **Reading Group Treffs**, ein **Sommerfest**, den „**Lecturer's Guide to the Past**“ und, und, und ... Es ist für jeden etwas dabei!

So erreicht ihr uns:

E-Mail: fsranam@uni-leipzig.de

Homepage: stura.uni-leipzig.de/fsr-anam

Instagram: fsranam

Facebook: <https://www.facebook.com/fsranam/>

und ganz unvirtuell: Geisteswissenschaftliches Zentrum (GWZ) – Beethovenstr. 15 – Raum 4 3.16 (Haus 4, Etage 3, Zimmer 16) ... oder sprecht uns einfach ganz spontan an!

Modul: 04-ANG-1101 für Bachelor Anglistik (Pflicht 1. Semester)
für Lehramt Englisch (Pflicht 1. Semester)
für Bachelor Wirtschaftspädagogik (Pflicht 3. o. 5. Sem.)
außerdem belegbar als Wahlbereichs- oder Wahlfachmodul

Einführung in die britische Literatur und Kultur I

Introduction to British Literatures and Cultures I

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und
Kulturstudien Großbritanniens
organisatorisch: Dr. Jürgen Ronthaler

Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none">• Vorlesung "Literatur" (2 SWS)• Übung "Literatur" (2 SWS)• Vorlesung "Kulturstudien" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Konzepte, Entwicklungen und Arbeitsweisen der anglistischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien zu benennen und zu erklären. Sie können zentrale historische Ereignisse und Entwicklungen der britischen Inseln darstellen, deren Bedeutung erklären und sie in den dazugehörigen historischen Kontext einordnen. Sie sind fähig, ihr erworbenes Wissen auf einzelne Texte anzuwenden und kurze wissenschaftliche Textanalysen in englischer Sprache zu verfassen.
Inhalt	In der Vorlesung Literatur werden anhand von konkreten Beispieltexten die unterschiedlichen literarischen Genres und Textsorten sowie deren spezifische literarische Merkmale und Techniken behandelt. Darüber hinaus werden wichtige Begriffe und Analysetechniken der Literaturwissenschaft anwendungsorientiert vermittelt, die wiederum in der dazugehörigen Übung anhand eigenständig verfasster Textanalysen vertieft werden. Die Vorlesung Kultur vermittelt einen Überblick über die Geschichte der britischen Inseln. Die Darstellung zentraler politischer, gesellschaftlicher und kultureller Entwicklungen wird verknüpft mit der Diskussion einzelner Konzepte der Kulturstudien, womit den Studierenden ein Einblick in das Erkenntnisinteresse und die Arbeitsweisen des Faches ermöglicht wird. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.
Teilnahmevoraussetzungen	Englischkenntnisse Niveaustufe B2 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	Klausur (60 Minuten) zur Vorlesung und Übung „Literatur“ Klausur (60 Minuten) zur Vorlesung „Kulturstudien“

Einführung in die britische Literatur und Kultur I Introduction to British Literatures and Cultures I

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1101-1

Vorlesung Literatur: Introduction to Literary Analysis

dienstags 13.15-14.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Ronthaler, Jürgen

Recommended preparation: Auffrischen von Abiturkenntnissen in der Analyse und Interpretation von Texten der drei Gattungen; Lektüre zumindest der Kapitel 1-4 in: Meyer, Michael: *English and American Literatures* (2. Aufl.). A. Francke Verlag, Tübingen und Basel, 2005.

Reading list: Poetry: Shakespeare, Wordsworth and Heaney; Drama: W. Shakespeare, *A Midsummer Night's Dream*; Short Story: M. Twain, "Mrs. McWilliams and the Lightning", Novel: F.S. Fitzgerald, *The Great Gatsby*. A reader will be available at **MERKUR Druck- und Kopierzentrum GmbH & Co. KG (Ritterstraße 10)**. The drama and the novel have to be purchased by the students.

Exam: Written examination (60 min) covering the courses 1101-1 and 1101-2

This introductory lecture is designed to enable students of English to analyse and interpret basic literary texts in their various contexts and structures. Important terms, methods and techniques of literary analysis will be introduced. While centring on a close reading of exemplary texts, a short historical survey from Renaissance to contemporary literature will be inherently given in the choice of primary texts encompassing works of epic, dramatic and poetic literature (and – in one case – US literature).

Connected to the lecture, but working with different texts, reading courses (cf. No. 1101-2) will be offered, in which students will practice and enhance their literary analytical capabilities.

Tutorien zur Vorlesung (ab der 2. Veranstaltungswoche):

donnerstags 17.15-18.45 Uhr GWZ H5 3.16

Lampadius, Stefan

freitags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 101

Langer, Maren

1101-2

Übung Literatur: Introduction to Literary Analysis

Recommended preparation: see lecture 1101-1

Reading list: see courses 1101-2a-l

Exam: see lecture 1101-1

The lecture course 'Introduction to Literary Analysis' is complemented by a practical course (*Übung*) which will give students ample opportunity for close readings of literary texts, thus encouraging them to apply the knowledge and abilities acquired in the lecture course. For efficient work in small groups, fifteen equivalent courses are on offer. The texts selected for study differ between courses so that students can opt for a course to suit their taste and schedule.

Von den folgenden Übungsangeboten (1101-2a-o) ist ein Kurs zu belegen.

1101-2a	Übung: Introduction to Literary Analysis		
montags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 124	Welz, Stefan

Poems: J. Donne, J. Keats, W.H. Auden
 Play: Oscar Wilde: *The Importance of Being Earnest*
 Short Fiction: Katherine Mansfield: Short Stories
 Novel: Ian McEwan: *On Chesil Beach*

I recommend the purchase of McEwan's novel; other reading matter will be available on MOODLE.

1101-2b	Übung: Introduction to Literary Analysis		
montags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 304	Lampadius, Stefan

Poems: William Blake, William Wordsworth, Ted Hughes
 Drama: William Shakespeare: *The Tempest*
 Short Story: E. A. Poe: "The Tell-Tale Heart"
 Novel: Yann Martel: *Life of Pi*

1101-2c	Übung: Introduction to Literary Analysis		
montags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 304	Lampadius, Stefan

Poems: William Blake, William Wordsworth, Ted Hughes
 Drama: William Shakespeare: *Hamlet*
 Short Story: E. A. Poe: "The Tell-Tale Heart"
 Novel: Yann Martel: *Life of Pi*

1101-2d/e	Übung: Introduction to Literary Analysis		
dienstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 213	Voigt, Kati
dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 213	Voigt, Kati

Poems: "The Flea" (John Donne, 1633); "Steamboats, Viaducts and Railways" (William Wordsworth, 1833), "The Charge of the Light Brigade" (Alfred Lord Tennyson, 1854)
 Play: *Handbagged* (Moira Buffini, 2010)
 Short Fiction: "The Tell-Tale Heart" (Edgar Allan Poe, 1843); "Kew Gardens" (Virginia Woolf, 1919)
 Novel: *Frankenstein* (Mary Shelley, 1818)

Students are expected to purchase their own copy of the novel *Frankenstein*.

1101-2f	Übung: Introduction to Literary Analysis		
dienstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 122	Ronthaler, Jürgen

Poems: John Donne, Emily Dickinson, Lavinia Greenlaw
 Play: Tom Stoppard: *Rosencrantz and Guildenstern Are Dead*
 Short Fiction: Katherine Mansfield: "The Garden Party"
 Muriel Spark: *The Prime of Miss Jean Brodie*

Students are expected to purchase their own copies of the play and the novel. All other texts will be provided in a reader available at **MERKUR Druck- und Kopierzentrums GmbH & Co. KG (Ritterstraße 10)**.

1101-2g	Übung: Introduction to Literary Analysis		
mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 327	Grünkemeier, Ellen
Poems:	William Wordsworth, "Sonnet Composed upon Westminster Bridge, September 3, 1802" (1807); Dylan Thomas, "Do Not Go Gentle into That Good Night" (1952); Roger McGough, "Learning to Read" (2002)		
Play:	William Shakespeare, <i>As You Like It</i> (1611)		
Short Fiction:	D.H. Lawrence, "Odour of Chrysanthemums" (1914, 1911, 1910)		
Novel:	Nella Larsen, <i>Passing</i> (1929)		

Please purchase William Shakespeare, *As You Like It* in a well-annotated edition (preferably Oxford Shakespeare ed. by Alan Brissenden, 2008) and Nella Larsen, *Passing* (1929). The other texts will be made available.

1101-2h	Übung: Introduction to Literary Analysis		
mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 401	Funk, Wolfgang
Poems:	W. Raleigh; W.B. Yeats; P. Shelley, C.A. Duffy		
Drama:	W. Shakespeare, <i>King Lear</i>		
Short Story:	V. Woolf, <i>Short Stories</i>		
Novel:	Julian Barnes, <i>The Sense of an Ending</i>		

I recommend the purchase of Barnes's novel as well as a scholarly edition of *King Lear*; other reading matter will be available on MOODLE.

Also please purchase: Meyer, Michael. *English and American Literatures*, 4th Rev. Ed. Tübingen and Basel: Francke, 2011.

1101-2i	Übung: Introduction to Literary Analysis		
mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 301	Nisters, David
Poems:	Selected poetry by Edmund Spenser, William Wordsworth and John Keats		
Play:	William Shakespeare, <i>Othello</i>		
Short Story:	Selected stories by Graham Greene		
Novel:	Zadie Smith, <i>On Beauty</i>		

1101-2j	Übung: Introduction to Literary Analysis		
donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 220	Kley, Kristin
Poems:	William Shakespeare, William Blake, Edgar Allan Poe		
Play:	Oscar Wilde: <i>An Ideal Husband</i>		
Short Fiction:	Angela Carter: "The Company of Wolves"		
Novel:	George Orwell: <i>1984</i>		

1101-2k	Übung: Introduction to Literary Analysis		
donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 220	Lampadius, Stefan
Poems:	William Blake, William Wordsworth, Ted Hughes		
Drama:	William Shakespeare: <i>The Tempest</i>		
Short Story:	E. A. Poe: "The Tell-Tale Heart"		
Novel:	Yann Martel: <i>Life of Pi</i>		

1101-2l	Übung: Introduction to Literary Analysis		
freitags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 101	Kley, Kristin
Poems:	William Shakespeare, William Blake, Edgar Allan Poe		

Play: Oscar Wilde: *An Ideal Husband*
Short Fiction: Angela Carter: "The Company of Wolves"
Novel: George Orwell: *1984*

1101-2m Übung: Introduction to Literary Analysis
freitags 11.15-12.45 Seminargebäude S 101 Weise, Simon

Poems: William Shakespeare, T. S. Eliot, Helen Mort
Play: Oscar Wilde: *The Importance of Being Earnest*
Short Fiction: Katherine Mansfield: "The Garden Party"
Novel: Charles Dickens: *Oliver Twist*

1101-3

Vorlesung Kulturstudien: A Political and Cultural History of the British Isles

montags 15.15 - 16.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 9 von Knebel Doeberitz, Oliver

Exam: written examination (60 min) covering the lecture

This lecture is designed to provide a general introduction to the history of the British Isles from pre-Roman times to the present. The survey will chart the evolution of social classes and institutions, with a special focus on parliament and the monarchy, the complex histories of various regions, the development of the British Empire and Britain's relationship with Europe. Moreover, the lecture will discuss a wide range of economic, social and cultural developments, and include reflections on eminent theoretical concepts in the field of Cultural Studies as well as on the construction of 'history' itself.

Ab der 2. Veranstaltungswöche wird ein **Tutorium** zur Vorlesung angeboten:
mittwochs 15.15 – 16.45 Uhr Seminargebäude S 123 Scheel, Annika

Modul: 04-002-1103 für Bachelor Anglistik (Pflicht 3. Semester)
außerdem belegbar als Wahlbereichs- oder Wahlfachmodul

Einführung in die britische Literatur und Kultur III Introduction to British Literatures and Cultures III

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und Kulturstudien Großbritanniens
organisatorisch: Prof. Dr. Stefan Welz

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)
- Vorlesung "Literatur" (2 SWS)
- Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs I" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, ausgewählte Themen der Literaturwissenschaft und der Kulturstudien umfassend darzustellen und in historische wie theoretische Kontexte einzuordnen. Sie können zudem eigene wissenschaftliche Analysen zu spezifischen literatur- und kulturwissenschaftlichen Fragestellungen in der Fremdsprache verfassen und sich über die dabei relevanten Kriterien austauschen.

Inhalt In der Vorlesung und dem Seminar werden wichtige Momente und Aspekte der britischen (Literatur-)Geschichte und Gegenwart in abwechselnder, spezifischer Themenstellung intensiv und kritisch behandelt. Bezugnehmend auf die Inhalte der Vorlesungen werden in der Übung die grundlegenden Kenntnisse des akademischen Schreibens in der Fremdsprache anwendungsorientiert vermittelt. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 04-ANG-1101

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Essay als Hausarbeit
in der Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs I" zum Stoff des Moduls

Einführung in die britische Literatur und Kultur III Introduction to British Literatures and Cultures III

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1103-1

Seminar Kulturstudien

Von den folgenden Seminarangeboten (1103-1a-e) ist ein Kurs zu belegen.

1103-1a

Jim Goes to Jo'burg: South Africa and the Urban Jungle

montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 103 Kriegel, Sophie

This course will explore South African culture with a special focus on the relationship between the countryside and the city. The class will use the recurring motif of a black rural man (Jim) immigrating to the city (Johannesburg) as a guide to explore South African history and culture. We will look at films, music, and literature from different periods of South African culture. The course will introduce key points in South African history and politics to gain a better understanding of the socio-economic context. This knowledge will then be combined with relevant concepts and theories from the field of cultural studies and especially that of postcolonialism. The aim of this course is to gain theoretical knowledge and to learn to apply it to specific case studies in order to grow theoretical and practical analysis skills.

This course does not require any prior knowledge of South African history or culture. Relevant primary and secondary texts will be made available.

1103-1b

The Undead Kingdom: British Culture and Society through the Eyes of the Zombie

montags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 124 von Thuemmler, Alexandra

Zombies are everywhere, but is there more to them than rotting flesh and an unstoppable hunger for human brains? To answer this question this seminar will start by tracing the origin of the zombie back to Haitian lore and outlining the evolution of today's pop-culture icon while also exploring a variety of theoretical approaches to the living dead. The main focus of this seminar will, however, consist in examining the zombie's potential for portraying issues of British culture and society spanning from national trauma, via race and gender, to consumerism. In doing so, we will examine British zombie culture across a variety of media and practices including film, music, literature, news, and fandom.

Secondary texts will be made available on Moodle. Please note that some of the films we will discuss in this seminar are of a graphic and distressing nature.

1103-1c

"Are you local?" - Countrysides, Cityscapes and Collective Identity

mittwochs 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 111 Jokschus, Max

Landscapes form an important, yet ambiguous pillar in the making of collective identitie(s) in general and British national identity in particular. Pastoral depictions of village life in tight-knit rural communities seem to epitomize the self-conception of Britain just as much as the buzzing images of the multicultural metropolis. This ambiguity is what we want to analyze in this seminar: what does the representation of rural and urban landscape entail in the discourse of British national identity, how do they relate to one another and in what way and for which

reasons have depictions changed? As this seminar is equally interested in theory as well as practice, students are expected to contribute own points of interest when it comes to case studies. These could include films like *The Wicker Man*, *The Borderlands*, *III Manors* and *Obey*, but just as much examples from literature and other media. Active student participation is always expected.

1103-1d

Making and Breaking Taboos: From Beowulf to Splatterpunk

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 303 Jokschus, Max

Formerly borrowed from the ‘savage tribes’ of Polynesia, the word taboo has long entered into our everyday vocabulary. But what exactly makes the taboo tabooed? In the course of this seminar, we shall consider different approaches towards defining the taboo, analyze its use and misuse in society and the media and consider its relevance for the field of cultural studies. As this seminar is equally interested in theory as well as practice, students are expected to contribute own points of interest when it comes to case studies. These could include (but are certainly not limited to) (s)exploitation cinema, the body genre, ‘video nasties’, (age restricted) video games or the censorship of children’s media. Active student participation is always expected.

1103-1e

Posthumanism – Theory and Practice

freitags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 321 Große, Isabell

Recommended preparation: Nayar, Pramod K. – *Posthumanism* (Wiley, 2014); Thweatt-Bates, Jeanine – *Cyborg Selves* (Routledge 2016).

A wide range of scientific and technological advances, e.g. genetic engineering, bionics, robotics, and the development of artificial intelligence, initiated debates about the nature of humanity and, particularly, its future. The Enlightenment notion of the human as the most central and stable ontological category can no longer be taken for granted in our postmodern, digitalized culture. Or, as Donna Haraway stated in her famous essay “The Cyborg Manifesto”: “the boundary between human and animal is thoroughly breached” and “[o]ur machines are disturbingly lively, and we ourselves are frighteningly inert.” Taking these ideas into consideration, this seminar aims at introducing students to various concepts and approaches of trans- and posthumanism in contemporary British cultural studies. In order to make these theories more relatable, we will investigate how non-/humans are represented in diverse anglophone cultural texts of the late 20 and early 21st centuries. A reader with secondary texts will be provided on Moodle.

1103-2

Vorlesung Literatur: Utopia

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 11 Funk, Wolfgang

Reading List: Selected texts from the lecture will be put on MOODLE.

Recommended preparation: Ruth Levitas, *The Concept of Utopia* (1990). Fredric Jameson, *Archaeologies of the Future* (2005)

Exam for Erasmus students: either a written assignment of 5pp for 5 ECTS, or an oral exam

The lecture cycle will introduce students to the history of utopian and dystopian literature in English with a special focus on contemporary texts of that genre. We will first discuss the various terminological and generic issues that come with the term 'utopia', before embarking on a historical survey of some of the most famous – and some not quite so famous – examples from British literary history (More, Cavendish, Besant, Wells, Huxley...). On the basis of this, we will then look at a series of (more or less) contemporary texts from the likes of Ishiguro, Atwood, Barnes, Lanchester and Alderman, and ask what these utopian, or more often dystopian, scenarios can tell us about the state of our current society.

1103-3

Übung Sprachpraxis: Written Academic Discourse I

Recommended preparation and reading list: *MLA Handbook*. 8th ed., Modern Language Association of America, 2016. Nünning, Vera, and Ansgar Nünning. *An Introduction to the Study of English and American Literature*. Klett, 2014. Sommer, Roy. *Schreibkompetenzen: Erfolgreich wissenschaftlich schreiben*. Klett, 2006. Taylor, Gordon. *A Student's Writing Guide: How to Plan and Write Successful Essays*. Cambridge University Press, 2009. Williams, Joseph. *Style: The Basics of Clarity and Grace*. Revised by Joseph Bizup, 5th ed., Pearson, 2015.

Exam: essay as a term paper

The goal of this practical language exercise is the academic essay in English. Students will develop the skills needed to analyse and interpret texts in their cultural and literary contexts. They will also learn to observe the formal genre conventions for term papers. Our exercises will focus on i) the mechanics of academic writing in English, ii) developing critical approaches and perspectives, iii) discerning patterns of coherence and cohesion in secondary sources, and iv) applying systematic revision techniques.

Von den folgenden Übungsangeboten (1103-3a-d) ist ein Kurs zu belegen.

- | | | | |
|--------------|------------------------|----------------------|-----------------------|
| a) montags | 09.15-10.45 Uhr | Seminargebäude S 324 | Voigt, Kati |
| b) dienstags | 15.15-16.45 Uhr | Seminargebäude S 322 | Lampadius, Stefan |
| c) dienstags | 15.15-16.45 Uhr | GWZ, H5 3.16 | Nisters, David |
| d) freitags | 09.15-10.45 Uhr | Seminargebäude S 321 | Große, Isabell |

Tutorium zur Übung (ab 2. Woche):

donnerstags 13.15-14.45 Uhr GWZ H5 3.16

Reid, Michael

Recommended to all students in their 3rd semester and higher who are attending or who have attended the Academic Writing I exercise. Erasmus students are also welcome. This tutorial is designed to complement Academic Writing I and will provide further opportunity to look at issues such as how to structure your written work, how to build complex sentences and how to choose appropriate language. It will be primarily exercise-based, with the aim of helping you make your writing more supple, elegant and effective.

Modul: 04-ANG-1105 für Bachelor Anglistik (Wahlpflicht 5. Semester)
 außerdem belegbar für B.A. mit Wahlfach Anglistik
 und für Lehramt Englisch Gym im Bereich Ergänzungsstudien (Wahlmodul 9. Semester)

Für Bachelor Anglistik ist dieses Modul im empfohlenen Ablaufplan für das 5. Semester als Wahlpflichtmodul vorgesehen. Wenn Sie für Ihren Wahlbereich ebenfalls anglistische Module belegen möchten, kann dieses Modul auch bereits im 3. Semester belegt werden, um im 5. Semester dann das linguistische Wahlpflichtmodul belegen zu können.

Britische Literatur und Kultur: Schwerpunkte **British Literatures and Cultures: Key Issues**

Modulverantwortliche inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und Kulturstudien Großbritanniens
 organisatorisch: Prof. Dr. Stefan Welz

Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Kulturstudien" (2 SWS) • Seminar "Literatur" (2 SWS) • Übung "Geschriebener akademischer Diskurs II" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, anhand ihres historischen Hintergrundwissens gegenwärtige Aspekte und Probleme des britischen Kulturkreises theoretisch fundiert zu erklären. Sie können den Zusammenhang zwischen britischer Kultur und Literatur reflektieren und spezifische literarische Texte analysieren und kontextualisieren. Sie sind außerdem in der Lage, ihre fachlichen Kenntnisse und ihren eigenen Standpunkt im Rahmen eines akademischen Essays zu verschriftlichen sowie mündlich vorzutragen.
Inhalt	In der Vorlesung werden zentrale Themen der britischen Inseln intensiv behandelt und kritisch aus verschiedenen Perspektiven betrachtet. Im Seminar werden spezifische Aspekte der britischen Literatur und/oder der Neueren Englischen Literaturen, z.B. Gattungen, Genres, Motive, Themen und Epochen, diskutiert und auf konkrete Textbeispiele angewandt. In der Übung werden relevante Themen aus den Bereichen Literaturwissenschaft und Kulturstudien fachlich aufbereitet und in eigenständig verfassten akademischen Essays präsentiert. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 04-ANG-1102

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit: mündliche Präsentation (15 Minuten) und Handout zum Seminar „Literatur“

Britische Literatur und Kultur: Schwerpunkte
British Literatures and Cultures: Key Issues

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1105-1

Vorlesung Kulturstudien: British Youth Culture

donnerstags 15.15-16.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 5 Steger, Clarissa

This lecture introduces the complexities of British Youth Culture. It discusses subcultural and post-subcultural theories of youth culture and explores past and contemporary subcultures from Teddy Boys to Chavs and Bling. The focus is on the construction and development of young identities in Britain within the context of social and historical change. Particular forms of youth cultural practice are examined in relation to the media, the arts, politics and consumerism, to music, fashion and technology. Excerpts from a range of British documentaries and feature films will be shown.

1105-2

Seminar Literatur

Von den folgenden Seminarangeboten (1105-2a-c) ist ein Kurs zu belegen.

1105-2a

The 18th-century Novel

montags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 304 Lampadius, Stefan

Reading list: Daniel Defoe: *Robinson Crusoe* (1719); Jonathan Swift: *Gulliver's Travels* (1726); Samuel Richardson: *Pamela* (1740) (excerpts), excerpts from Henry Fielding: *Shamela* (1741) and *Tom Jones* (1749); excerpts from Laurence Sterne: *Tristam Shandy* (1759-67) and *Sentimental Journey* (1768), Ann Radcliffe: *The Mysteries of Udolpho* (1794) (excerpts). A copy of *Robinson Crusoe* and *Gulliver's Travels* should be obtained by students, while the other primary texts and selected secondary literature will be provided in a reader.

Exam: research project (oral presentation and handout)

This course provides an introduction to the development of the novel in 18th-century Britain. Starting with Daniel Defoe's *Robinson Crusoe*, as the work that is most often considered the first English novel, we will trace the rise of the novel as a new and exciting literary form. We will investigate how the novel arises both from predominantly non-fictional genres, such as the memoir, letters and travel writing, and literary precursors, such as the romance. Through the discussion of the works of Defoe, Swift and other important early novelists like Richardson, Fielding, Sterne and Radcliffe, we will explore the development of the novel as a self-conscious genre, including satirical reactions to its early claims of authenticity and educational mission. We will examine the growing diversity of the genre in the 18th century, from fictional life writing, social satire, the sentimental novel and the travel book, to Gothic fiction. The representative texts will be discussed in their social, historical and literary context, including possible explanations why the novel develops so rapidly in 18th-century Britain and eventually became the most popular form of literature.

1105-2b***Oliver Twist on Page, Stage, Screen, etc.***

dienstags 15.15-16.45 Seminargebäude S 324 Grünkemeier, Ellen

Reading list Please purchase Charles Dickens, *Oliver Twist* in a well-annotated edition (preferably Penguin Classics ed. by Philip Horne, 2003) and Anya Reiss's stage adaptation *Oliver Twist. Created for Everyone Aged Six and Over* (Oberon Plays for Young People, 2017). The other texts will be made available.

Exam: research project (oral presentation and handout)

This seminar will study the enduring appeal of Charles Dickens's writing by focussing on *Oliver Twist* (1838) and some of its major (prize-winning) adaptations in different genres and media. Starting with a thorough analysis of the canonical novel, we shall then turn to selected film versions (1948, dir.: David Lean; 2005, dir.: Roman Polanski), to Anya Reiss's stage adaptation aimed at children and teenagers, to Will Eisner's graphic novel *Fagin, the Jew* (2003) which retells the story from Fagin's perspective, and to the South African film *Boy Called Twist* (2004, dir.: Tim Greene) about a Cape Town street kid. Engaging in close readings, we will focus on categories such as narration, setting, character and plot design. As Dickens's novel explores new ways of representing the social realities of life in 19th-century England, our discussion will include issues such as the literary marketplace, serial publication, class, crime, poverty and childhood. Moreover, we will study the adaptations' critical potential by placing them in the wider theoretical frameworks of intertextuality, rewriting and postcolonialism.

1105-2c**British Travel Literature**

donnerstags 11.15-12.45 Seminargebäude S 322 Welz, Stefan

Reading list: Lady Mary Wortley Montagu: *Turkish Embassy Letters*, Charles Dickens: *Pictures from Italy* (Extracts), Robert Louis Stevenson: *Travels with a Donkey in the Cévennes*, William Somerset Maugham: *Short Stories* (Selection), Bruce Chatwin: *Songlines*

Further Reading: Hulme, Peter/ Tim Youngs, Eds. (2002): *The Cambridge Companion to Travel Writing*. Cambridge: Cambridge UP.

The purchase of Bruce Chatwin's novel is recommended; other reading matter will be made available on MOODLE.

Exam: research project (oral presentation and handout)

Travelling is an indispensable part of English culture and literature from the times of the *Grand Tour* to the voyages within the *British Empire*, from pilgrimages to mass tourism. We find numerous literary texts, which tell us as much about travel experience of the English as about the English themselves. This course will focus on travelling throughout three centuries to destinations outside the British Isles. We will discuss the socio-cultural context of this phenomenon and analyze narrative techniques of literary texts on travel and staying abroad.

1105-3**Übung Sprachpraxis (auch empfohlen für alle Lehramtsstudiengänge):
Written Academic Discourse II (Literature and Culture)**

Recommended preparation and reading list: *MLA Handbook*. 8th ed., Modern Language Association of America, 2016. Sommer, Roy. *Schreibkompetenzen: Erfolgreich wissenschaftlich schreiben*. Klett, 2006. Taylor, Gordon. *A Student's Writing Guide: How to Plan and Write Successful Essays*. Cambridge UP, 2009. Williams, Joseph. *Style: The Basics of Clarity and Grace*. Revised by Joseph Bizup. 5th ed. Pearson, 2015.

Further resources can be found in the 'Semesterapparat' for 'Sprachpraxis' in the Albertina.

Students are asked to purchase *Taylor* as well as *Williams* before the beginning of the course.

Written Academic Discourse II focuses on advanced patterns of organization in critical argumentation, text commentary and interpretive exposition. Emphasis is placed on the text characteristics, linguistic complexity and discourse structure in academic prose. Our exercises will address the specific problems of L1 interference at CEF B and C study levels in the context of contrastive linguistics. The scholarly use of quotations and citations will be practiced further to improve the use of secondary sources in English Studies term papers and final theses. Student performance will be gauged on the basis of continuous assessment.

Von den folgenden Übungsangeboten (1105-3a-b) ist ein Kurs zu belegen.

- | | | | |
|--------------|-----------------|----------------------|--------------|
| a) dienstags | 11.15-12.45 Uhr | Seminargebäude S 105 | N. N. |
| b) mittwochs | 09.15-10.45 Uhr | Seminargebäude S 315 | Tosic, Peter |

Anglistik an der Grundschule

English Studies at Primary School Level

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und Kulturstudien Großbritanniens
 organisatorisch: Dr. Jürgen Ronthaler

Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Anglophone Kinderliteratur" (2 SWS) • Seminar "Sprachliche und kulturelle Phänomene des anglophonen Raums für die Grundschule" (2 SWS) • Übung "Geschriebener akademischer Diskurs" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ausgewählte Beispiele anglophoner Kinderliteratur sowie spezifische Phänomene der britischen, US-amerikanischen und/oder Commonwealth-Kulturen oder frühspracherwerbsorientierte Aspekte der englischen Sprache mündlich und schriftlich darzustellen, zu interpretieren und auf schulrelevante Kontexte zu beziehen. Sie können unterschiedliche Primärquellen unter Einbeziehung von relevanter Sekundärliteratur analysieren und werden befähigt, ihrem akademischen und beruflichen Umfeld entsprechend erfolgreich schriftlich und mündlich kommunizieren.
Inhalt	<p>Lektüre (<i>close reading</i>) und literaturkritische Diskussion essentieller Texte der anglophonen Kinderliteratur; literarhistorische Einordnungen; Vermittlung und Erschließung kultureller Phänomene des englischsprachigen Raumes mit spezieller Relevanz für Grundschulkinder (Märchen, Kinderreime, Sprichwörter, Lieder, Bräuche, Presse, Filme, moderne Medien, Werbung). Diskussion damit verbundener sprachlicher Aspekte sowie deren diachrone wie synchrone Einordnung, fach- und berufsorientiertes Kommunikationstraining, Entwicklung schriftsprachlicher Kompetenzen in thematischer Anbindung an die Seminare, Vermittlung und Anwendung von Rezeptions- und Präsentationstechniken</p> <p>Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul 04-ANG-1102 und 04-ANG-1302-B
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	Projektarbeit

**Anglistik an der Grundschule
English Studies at Primary School Level**

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1108-1

**Seminar Anglophone Kinderliteratur:
Roald Dahl: ... More Than Entertainment**

montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 324 Voigt, Kati

Reading List: *Charlie and the Chocolate Factory* (1964), *The Enormous Crocodile* (1978), *The BFG* (1982), *The Witches* (1983), *Matilda* (1988)

Exam: research project in this course or in course 1108-2

Roald Dahl once said: „When I'm writing for adults, I'm just trying to entertain them. But a good children's book does more than entertain. It teaches children the use of words, the joy of playing with language. Above all it teaches children not to be frightened of books... [...] If my books can help children become readers, then I feel I have accomplished something important.“ In this seminar we will study selected works by Roald Dahl and discuss how they can help to teach children “not to be frightened of books” and “to become readers”. Through close reading we will examine different topics in Dahl's work, always paying special attention to their relevance in the primary school classroom. We will also consider Roald Dahl's work and its importance in the context of children's literature in general. The aim of this seminar is to gain an overview of the development of children's literature and to use Roald Dahl's work as one specific example of how to analyse literature and its subsequent use in the primary school classroom.

1108-2 Seminar Sprachliche und kulturelle Phänomene des anglophonen Raums für die Grundschule:

Von den folgenden Seminarangeboten (1108-2a-b) ist ein Kurs zu belegen

1108-2a

Alice's Adventures in Linguistic Wonderland

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 110 Fiedler, Sabine

Reading list: Please purchase: *The Annotated Alice. Alice's Adventures in Wonderland and Through the Looking-Glass* by Lewis Carroll. With an Introduction and Notes by Martin Gardner. Penguin Books.

Exam: research project in this course or in course 1108-1

Lewis Carroll's 1865 novel *Alice's Adventures in Wonderland* is among the world's most widely-known and culturally significant children's books. This seminar will show it also to be a treasure trove for linguistic study. We will use it as the starting point for our review of linguistic items from all levels of the language system, from English phonetics and phonology to morphology, to pragmatics. We will focus on Carroll's modified nursery rhymes and songs, manipulated proverbs, use of proper names and dialects, and puns and allusions to historical figures and cultural events.

1108-2b
Culture and Environment

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 321 Große, Isabell

Recommended preparation: Castree, Noel et al - *Companion to Environmental Studies* (Routledge 2018), Marvin, Garry and Susan McHugh – *Routledge Handbook for Human-Animal Studies* (Routledge, 2014).

Exam: research project in this course or in course 1108-1

The 21st century is experiencing a global ecological crisis that is marked by problems such as the destruction of whole ecosystems, climate change, the rapid loss of species, growing levels of pollution and many more. Inspired by Greta Thunberg, young people around the world take to the streets to demand change and raise people's awareness of environmental issues. Nevertheless, media debates about international climate strikes and our ecological crisis are often emotional rather than informed by scientific theories.

Taking these observations as a point of departure, this class offers teacher trainees a critical introduction into key theories, methods and topics of ecocriticism and the related field of animal studies. We will study different definitions of nature, explore the cultural practices that are used to articulate the relationships between humans and non-human species, and apply these concepts to literary and cultural representations. A reader with secondary texts will be provided on Moodle.

1108-3
Übung Sprachpraxis: Written Academic Discourse

freitags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 224 Hofmeister, Frauke

Recommended preparation and reading list: Aczel, Richard. *How to Write an Essay*. Klett, 2014. *MLA Handbook*. 8th ed., Modern Language Association of America, 2016. Sommer, Roy. *Schreibkompetenzen: Erfolgreich wissenschaftlich schreiben*. Klett, 2006. Taylor, Gordon. *A Student's Writing Guide: How to Plan and Write Successful Essays*. Cambridge UP, 2009. Williams, Joseph. *Style: The Basics of Clarity and Grace*. Revised by Joseph Bizup. 5th ed. Pearson, 2015.

This practical language exercise provides students with insight and skills for writing well at university. The focus will be on the production of the written part of research projects required in the seminars. Students will learn to analyse and respond to texts from the fields of literature, cultural studies and linguistics. Substantial advice will be given in regards to such issues as: choosing a topic, formulating and interpreting a title, reflective, argumentative, summary and commentary writing and the correct use of citation. Students will engage in language awareness activities to reduce L1 interference, prevent fossilization and nurture nativelike selection and fluency.

Modul: 04-ANG-1201 für Lehramt Englisch Gym., OS, Sonderpäd.
 für Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 5. Semester)
 (Pflicht 1. Semester)

Fachdidaktik Englisch I Teaching English I

Modulverantwortlicher Professor für Fachdidaktik Englisch
 Prof. Dr. Norbert Schlüter

Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Introduction to English Language Pedagogy" (2 SWS) • Seminar "Planning for the EFL Classroom" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Nach der aktiven Teilnahme an diesem Modul verfügen die Studierenden über grundlegende Kenntnisse zu Zielen, Inhalten und Methoden des Englischunterrichts. Sie sind in der Lage, eigene subjektive Theorien zu hinterfragen und mit unterschiedlichen fremdsprachendidaktischen Modellen zu vergleichen. Sie erwerben grundlegende Fähigkeiten im theoriegeleiteten Planen von Englischunterricht.
Inhalt	Theorien zum Erst- und Zweitsprachenerwerb; historische, aktuelle und alternative fremdsprachendidaktische Vermittlungskonzepte; bildungspolitische und curriculare Richtlinien für den Englischunterricht (Standards, Lehrpläne, GER); Theorie und Methodik des kommunikativen Fremdsprachenunterrichts unter besonderer Berücksichtigung der Förderung fremdsprachlicher Kompetenzen; Grundlagen der Leistungsmessung und -beurteilung; Ansätze zur Sequenzierung und Planung von Unterricht. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

Teilnahmevoraussetzungen

Abschluss der Module "Einführung in die britische Literatur und Kultur I" (04-ANG-1101) und "Einführung in die anglistische Linguistik I" (04-ANG-1301)

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Klausur (90 min)

Fachdidaktik Englisch I Teaching English I

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1201-1

Vorlesung: Introduction to English Language Pedagogy

mittwochs 17.15-18.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 9 Schlüter, Norbert

Literatur: Harmer, Jeremy (2007) *The Practice of English Language Teaching*. Auflage: 4., völlig revidierte und aktualisierte Ausgabe, Nachdruck. London: Longman. Grimm, Nancy, Michael Meyer and Laurenz Volkmann (2015) *Teaching English*. Tübingen: Narr Francke Attempto Verlag. Scrivener, Jim (2011) *Learning Teaching*. 3rd Edition. Macmillan Books for Teachers. Sächsischer Lehrplan Englisch (Mittelschule, Förderschule bzw. Gymnasium)

Prüfung: Klausur

This lecture provides an introduction to English teaching methodology which deals specifically with the teaching of the English language in a school context. It lays down the foundation for how to plan, carry out and evaluate English lessons by looking at various critical aspects which characterize the diversity of foreign language teaching such as teaching aims, media and methods for the English language classroom. Within this, emphasis is placed on the following: theory of first and second language acquisition, the history of English teaching, standards, skills, curricula, didactic and methodological principles of lesson planning, assessment etc. A more detailed outline of the course syllabus and a list of core literature will be provided during the first session.

1201-2

Seminar: Planning for the EFL Classroom

Von den folgenden Seminarangeboten (1201-2a-h) ist ein Kurs zu belegen.

a) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 414	Hynes, Fiona
b) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 224	Weiss, Catherine
c) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 412	Schwandtke, Kathrin
d) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 320	Glaser, Karen
e) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 110	Schwandtke, Kathrin
f) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 112	Weiss, Catharina
g) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 412	Schwandtke, Kathrin
h) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 210	Weiss, Catharina

Literatur: Harmer, Jeremy (2007) *The Practice of English Language Teaching*. Auflage: 4., völlig revidierte und aktualisierte Ausgabe, Nachdruck. London: Longman. Mindt, Dieter (2005) *Unterrichtsplanung Englisch für die Sekundarstufe I*. Neubearbeitung, 3. Auflage. Stuttgart: Klett.Müller-Hartmann, A. und M. Schocker-von Ditzfurth (2011) *Introduction to English Language Teaching*. 8. Auflage. Stuttgart: Klett.Sächsischer Lehrplan Englisch (Mittelschule, Förderschule bzw. Gymnasium) Scrivener, Jim (2011) *Learning Teaching*. 3rd Edition. Oxford: Macmillan. Ur, Penny (1999) *A Course in Language Teaching: Practice and Theory*. Cambridge: CUP.

Prüfung: Klausur

This course aims to develop students' skills and knowledge in teaching English as a foreign language. Looking at aspects of language learning will lead us to the discussion of basic concepts as well as current approaches in ELT. We will explore listening, speaking, reading and writing skills and the teaching of lexis, grammar, language functions and texts within the framework of a communicative language teaching approach and recent developments such as task-based language learning and the lexical approach. Learning strategies will be emphasised as a means of promoting learner autonomy. The seminar is meant to prepare students for their teaching practice at school (SPS), and will therefore have a practical focus. We will look at how you can exploit the ideas discussed in classroom situations and how lessons can be structured, planned, conducted and evaluated. A reader has to be purchased.

Modul: 04-ANG-1202 für Lehramt Englisch Gym., OS, Sonderpäd.
 (Pflicht 6. oder 7. Semester)
 für Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 2. Semester)

**Schulpraktische Studien II / III
 Practical School Placement II/III**

Modulverantwortlicher Professor für Fachdidaktik Englisch
 Prof. Dr. Norbert Schlüter

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Semester

Lehrformen • Seminar "TEFL: From Theory to Practice" (2 SWS) Übung
 • "Schulpraktische Studien II/III" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme an diesem Modul verfügen die Studierenden über profunde Kenntnisse in Bezug auf die Prinzipien eines kommunikativen, handlungsorientierten Fremdsprachenunterrichts und können diese bei der Planung eigener Unterrichtsstunden anwenden. Die Studierenden sind dazu in der Lage, einzelne Unterrichtsstunden unter Anleitung zu planen, eigenständig durchzuführen und vor dem Hintergrund ihres wachsenden Erfahrungswissens zu reflektieren.

Inhalt Lehrtechniken und Prinzipien der effektiven Unterrichtsführung (Medieneinsatz, Differenzierung, Feedback, Umgang mit Fehlern, Aufgabenstellungen); Ansätze zur Vermittlung von Lernstrategien und Sprachmittlung; angeleitete Planung von mindestens zwei Unterrichtsstunden im Zweierteam; Durchführung mindestens einer Unterrichtsstunde im Rahmen eines Tagespraktikums; Hospitationen und kriteriengeleitete Reflexion beobachteter Unterrichtsstunden.

Teilnahmevoraussetzungen
 Abschluss des Moduls 04-ANG-1201

Vergabe von Leistungspunkten
 Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und –leistungen
 Schulpraktische Leistung

Schulpraktische Studien II / II Practical School Placement II/III

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1202-1

Seminar: TEFL: From Theory to Practice

Eine Belegung dieser Lehrveranstaltung ist nur möglich, wenn die Prüfungsleistung (Klausur) im Modul 04-ANG-1201 bereits bestanden wurde. Parallel zu diesem Seminar sind die Schulpraktischen Studien II/III (SPS II/III) zu belegen.

mittwochs 15.15 - 16.45 Uhr Seminargebäude S 412 Jung, Stephanie

Literatur: Harmer, Jeremy (2001) *The Practice of English Language Teaching*. Auflage: 3., völlig revidierte und aktualisierte Ausgabe, Nachdruck. London: Longman.
 Mindt, Dieter (2002) *Unterrichtsplanung Englisch für die Sekundarstufe 1* 2. Auflage. Stuttgart: Klett. Müller- Hartmann, Andreas / Schocker-von Difurth; Marita (2007). *Introduction to English Language Teaching*. Stuttgart: Klett. (no copies in the reader)
 Sächsischer Lehrplan Englisch (Gymnasium, Mittelschule oder Sonderpädagogik) Ur, Penny (2007). *A Course in Language Teaching: Practice and Theory*. Cambridge: CUP (15th printing).

This course aims to accompany students in their first attempts to conduct English language lessons at school. Special and more in-depth attention will be given to the concepts of teaching lexis, grammar and language functions. Furthermore, learning strategies will be emphasised as a means of promoting learner autonomy. Successful lesson plans will be analysed and discussed. In some courses a reader has to be purchased. Please ask your instructor.

Tutorium

Im Modul 04-ANG-1202 wird im WS19 ein Tutorium im Umfang von 2 SWS angeboten. Das Tutorium richtet sich an Studierende, die sowohl die SPS II/III als auch das Begleitseminar zur SPS II/III (siehe oben) belegen.

montags 18.00 - 19.30 Uhr tba Zohn, Claudia

Das Tutorium unterstützt die Studierenden bei der Umsetzung von theoretischen Konzepten der Fachdidaktik Englisch für den praktischen Einsatz im Rahmen der Unterrichtsversuche.

1202-1

Übung: Practical School Training

Zeiten in Abhängigkeit vom Stundenplan der Schulen

Lehrkräfte: Hynes, Jung, Schwandtke, Zohn, N.N. (2x)

Literatur: Kretschmer, Horst und Joachim Stary (2007): *Schulpraktikum - Eine Orientierungshilfe zum Lernen und Lehren*. 6., erweiterte und aktualisierte Auflage. Berlin: Cornelsen Verlag Scriptor. Sächsischer Lehrplan Englisch (Gymnasium, Mittelschule oder Sonderpädagogik)

In Kleingruppen (5 bis 6 Studierende) wird im Englischunterricht an Leipziger Schulen zunächst hospitiert. Danach übernehmen die Studierenden nacheinander die Planung und Durchführung von zwei bis drei Unterrichtsstunden. Es erfolgt jeweils eine Beratung vor der zu haltenden Stunde. Die Gruppe hospitiert und anschließend findet die Auswertung der Unterrichtsstunde im Gespräch mit der Gruppe statt.

Die Plätze für die Schulpraktischen Studien II/III werden über ein Online-Portal vergeben. Um hierfür die entsprechende Anzahl von Praktikumsplätzen zur Verfügung zu stellen, erfolgte die Voranmeldung für das Modul 04-ANG-1202 bereits im vorangegangenen Sommersemester. Sollten Sie im WS19 an den SPS II/III teilnehmen wollen (und erfüllen die Voraussetzungen = bestandene Klausur im Modul 04-ANG-1201), ohne dass Sie sich bisher dafür angemeldet haben, wenden Sie sich bitte umgehend an Frau Keil (denise.keil@uni-leipzig.de). Einzelne Plätze können ggf. noch über eine Restplatzbörse gebucht werden.

Modul:	04-002-1302 für Bachelor Anglistik 04-ANG-1302-B für Lehramt Englisch für Master Wirtschaftspädagogik außerdem belegbar als Wahlbereichs- oder Wahlfachmodul	(Pflicht 3. Semester) (Pflicht 3. Semester) (Pflicht 1. Semester)
---------------	---	--

Einführung in die Anglistische Linguistik II Introduction to English Linguistics II

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professuren für anglistische Linguistik
organisatorisch: Jakob Neels

Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Varietäten des Englischen" (2 SWS) • Vorlesung "Einführung in die diachrone Linguistik" (2 SWS) • Seminar "Systemlinguistik" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Nach der aktiven Teilnahme am Modul können die Studierenden die historische Entwicklung der englischen Sprache sowie verschiedene Varietäten des Englischen mithilfe grundlegender linguistischer Begriffe und Konzepte beschreiben. Sie kennen zentrale Methoden und Problemstellungen der Systemlinguistik, der historischen Sprachwissenschaft und der Varietätenforschung, können diese mündlich darstellen und diskutieren.
Inhalt	Die Vorlesung "Varietäten des Englischen" gibt einen einführenden Überblick über die verschiedenen Typen der Varietäten des (Welt-) Englischen: nationale, regionale und soziale. Die Vorlesung "Einführung in die diachrone Linguistik" behandelt die Grundzüge der Sprachgeschichte des Englischen vom Altenglischen bis zum Modernen Englisch. Das Seminar "Systemlinguistik" vertieft das in der Vorlesung "Einführung in die synchrone Linguistik" vermittelte Wissen aus den Bereichen Morphologie, Semantik und Syntax. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul 04-ANG-1301
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	für B.A. Anglistik: Hausarbeit für Lehramt und M.Sc. Wirtschaftspädagogik: mündliche Prüfung (30 Minuten)

Einführung in die Anglistische Linguistik II

Introduction to English Linguistics II

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1302-1

Vorlesung Varietäten: Varieties of English

dienstags 19.15-20.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Siebers, Lucia

Exam: see course “Systemlinguistik”

This lecture provides an overview of the syntactic, lexical and phonological variation across different varieties of English. It introduces participants to varieties in the UK, the US, Australia/New Zealand and other localities in the English-speaking world. We will also consider the issues of standards and standardisation, language contact, as well as ethnic, social and stylistic varieties of English.

Tutorium zur Vorlesung (ab der 2. Veranstaltungswoche):

donnerstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 120 Harms, Frauke

1302-2

Vorlesung Diachrone Linguistik: History of the English Language

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 9 Flach, Susanne

Recommended preparation: Make sure you remember the basics from last term's lecture (synchronic linguistics)

Exam: see course "Systemlinguistik"

This lecture has three primary goals: (1) to give a survey of the linguistic changes that English has undergone from its emergence to the present; (2) to introduce and explain the linguistic concepts necessary for understanding how English has changed; and (3) to embed the discussion of the changes of the language in the broader context of the cultural and social history of Britain.

In particular, the following questions will be raised:

- What are the origins of the English language?
 - How does it fit into the Germanic language family?
 - When did English become English?
 - How did it change over the years?
 - What caused the changes?
 - What causes language change in general?
 - What is the state of the language now?

Apart from providing an insight into these more general aspects of the history of English, the lecture is meant to serve as a basis for successive courses focusing on selected aspects of older stages of English in more detail.

Tutorium zur Vorlesung (ab der 2. Veranstaltungswoche):

mittwochs 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 103

Wuttke, Marius

1302-3**Seminar Systemlinguistik: Morphology, Syntax, Semantics**

Reading list: Kortmann, Bernd (2005): *English Linguistics. Essentials*. Berlin: Cornelsen.

Der Besitz dieses Buches in der englischsprachigen Version (ISBN: 3-464-31162-7) ist Teilnahmevoraussetzung für dieses Seminar.

Exam: B.A. Anglistik: term paper either in this course or in one of the lectures

Lehramt Englisch, M.Sc. Wirtschaftspädagogik: oral examination (30 min) covering this course and one of the lectures

Last term's lecture 'Introduction to synchronic linguistics' gave a survey of various linguistic subdisciplines. This seminar extends the introduction within the following core fields of linguistics: morphology, syntax and semantics. We will discuss and analyse the patterns of English word formation and inflection as well as the structure of phrases and sentences with a special focus on the English verb phrase. Within semantics we will cover types of meaning, semantic relations in the lexicon and different approaches to the description of meaning. Participants are expected to purchase the course book by Kortmann (see above). Make sure that you buy the English version.

Von den folgenden Seminarangeboten (1302-3a-n) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 321	Quick, Antje
b) montags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 321	Quick, Antje
c) montags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 321	Quick, Antje
d) montags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 212	Seidel, Beate
e) montags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 212	Seidel, Beate
f) dienstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 323	Reuter, Sylvia
g) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 323	Reuter, Sylvia
h) dienstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 121	Julich-Warpakowski, Nina
i) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 323	Fiedler, Sabine
j) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 321	Quick, Antje
k) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 105	Julich-Warpakowski, Nina
l) donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 305	Neels, Jakob
m) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 305	Neels, Jakob
n) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 122	Seidel, Beate

Tutorium zum Seminar Systemlinguistik (ab 2. Woche):

mittwochs 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 103

Hermes, Ina

Modul: 04-002-1303 für Bachelor Anglistik (Wahlpflicht 5. Semester)
außerdem belegbar für B.A. mit Wahlfach Anglistik

Anglistische Linguistik I English Linguistics I

Modulverantwortliche inhaltlich: Professuren für anglistische Linguistik
organisatorisch: Dr. Beate Seidel

Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Angewandte Linguistik" (2 SWS) • Seminar "Varietäten des Englischen" (2 SWS) • Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs II" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Nach der aktiven Teilnahme am Modul können die Studierenden die in den Vorgängermodulen erlernten Analysemethoden auf spezifische Fragestellungen der angewandten Linguistik und der Varietätenforschung anwenden und relevante wissenschaftliche Erkenntnisse mündlich und schriftlich präsentieren, einordnen und diskutieren.
Inhalt	<p>Seminar "Angewandte Linguistik": Einführung in ein Teilgebiet der angewandten Linguistik z.B. Psycholinguistik, Pragmatik, Stilistik, Übersetzungswissenschaft</p> <p>Seminar "Varietäten des Englischen": Einführung in entweder soziale oder lokale oder stilistische Varietäten einer zugrunde gelegten nationalen Ausprägung des (Welt-)Englischen</p> <p>Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs II": Der Schwerpunkt liegt auf Textcharakteristika, linguistischer Komplexität und Diskursstruktur im akademischen Essay. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul 04-002-1302
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	Projektarbeit: mündliche Präsentation (15 Minuten) und Handout in einem der Seminare

Anglistische Linguistik I English Linguistics I

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1303-1

**Seminar Angewandte Linguistik:
Empirical methods**

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 405 Flach, Susanne

Exam: research project in this course or in course 1303-2

The investigation of language is a fundamentally empirical enterprise. Two major methods have gained considerable currency over the last few decades: (i) *corpus linguistics*, which studies lexico-grammatical patterns in large text collections ('corpora'), and (ii) *experimental linguistics*, which tests hypotheses in controlled settings. The insights from both methods help us gain a better understanding of what it means to learn, know, speak, or teach a language. In this class, students will learn the methodological basics. The focus will be on corpus linguistics, but we will also discuss experimental methods that are often used in combination with corpus data. Participants will learn how to do small research projects in order to work towards their Projektarbeit assignment (formulating a question; gathering, analysing, and visualising data; interpreting results). No previous training in empirical methods is required, but a willingness to learn new skills under supervision is vital (software, basics of statistics).

1303-2

**Seminar Varietäten:
Contact Linguistics**

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 321 Quick, Antje

Exam: research project in this course or in course 1303-1

Many nations have more than one official language, and quite possibly most of you acquired English as a second language - Language contact is literally everywhere. Languages in contact almost always influence each other and the impacts are manifold such as structural and lexical borrowing, code-mixing or even the evolution of new languages. We explore societal and individual multilingual settings, will talk about situations in which different people and their languages come into contact and explore these issues from psycholinguistic, sociocultural and theoretical perspectives. Key topics will include the nature of major contact phenomena, especially lexical borrowing, grammatical convergence, code-mixing, individual and societal multilingualism, mixed languages, the development of pidgin and creoles, and endangered languages and/or language death.

1303-3

Übung Sprachpraxis: Written Academic Discourse II (Linguistics)

dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 315 Tasic, Peter

Recommended preparation and reading list: *MLA Handbook*. 8th ed., Modern Language Association of America, 2016. Sommer, Roy. *Schreibkompetenzen: Erfolgreich Lehrveranstaltungsverzeichnis Wintersemester 2019/20*

wissenschaftlich schreiben. Klett, 2006. Taylor, Gordon. *A Student's Writing Guide: How to Plan and Write Successful Essays.* Cambridge UP, 2009. Williams, Joseph. *Style: The Basics of Clarity and Grace.* Revised by Joseph Bizup. 5th ed. Pearson, 2015.

Students are asked to purchase *Taylor* as well as *Williams* before the beginning of the course.

Further resources can be found in the ‘Semesterapparat’ for ‘Sprachpraxis’ in the Albertina.

Written Academic Discourse II focuses on advanced patterns of organization in critical argumentation, text commentary and interpretative exposition. Emphasis is placed on the text characteristics, linguistic complexity and discourse structure in academic prose on themes of relevance to the study of linguistics. Our exercises will address the specific problems of L1 interference at CEF B and C study levels in the context of contrastive linguistics. The scholarly use of quotations and citations will be practiced further to improve the use of secondary sources in English Studies term papers and final theses. Student performance will be gauged on the basis on continuous assessment in the form of periodic diagnostic testing.

Tutorium zur Übung (ab 2. Woche):

donnerstags **13.15-14.45 Uhr** **GWZ H5 3.16**

Reid, Michael

Recommended to all students in their 3rd semester and higher who are attending or who have attended the Academic Writing I exercise. Erasmus students are also welcome. This tutorial is designed to complement Academic Writing I and will provide further opportunity to look at issues such as how to structure your written work, how to build complex sentences and how to choose appropriate language. It will be primarily exercise-based, with the aim of helping you make your writing more supple, elegant and effective.

**Modul: 04-AME-1401 für Lehramt Englisch Gym., OS, Sonderpäd.
für Master Wirtschaftspädagogik**

Achtung!

Dieser Modulteil kann nur noch von denjenigen Studierenden belegt werden, die den amerikanistischen Teil bereits im Sommersemester 2019 oder früher belegt haben und denen nur noch die Übersetzungsübung zum Modulabschluss fehlt.

Für alle anderen gilt die neue Studienordnung, in der die Übersetzung im Modul 04-ANG-1502 verankert ist (s. S. 44).

**Literaturen und Kulturen der USA
Literatures and Cultures of the USA**

Modulverantwortlicher	Professuren für Amerikanische Literaturwissenschaft und Kulturgeschichte der USA und für Minority Studies organisatorisch im Wintersemester 2019/20: Dr. Clarissa Steger
Dauer	2 Semester (Beginn: WS)
Modulturnus	jedes Wintersemester: Übung jedes Sommersemester: Vorlesung und Seminar
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Übung "Übersetzen" (2 SWS) • Vorlesung "Literatur der USA für Lehramtsstudierende" (2 SWS) • Seminar "Kultur und Diversität der USA" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Das Modul vermittelt Grundkenntnisse der amerikanischen Literatur, Kultur, Geschichte, Gesellschaft und Sprache. Mit erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden wichtige Eigenschaften von literarischen Strömungen benennen und Zusammenhänge zwischen historischen und kulturellen Ereignissen und literarischen Bewegungen und Epochenzuweisungen beschreiben. Sie sind dazu in der Lage, kulturelle Entwicklungen in den USA im Kontext gesellschaftlicher, historischer Zusammenhänge einzuordnen und insbesondere im Hinblick auf Fragen von Diversität, Minoritäten und kultureller Differenz zu diskutieren. Mit der Anfertigung von Übersetzungen können sie unter Berücksichtigung kultureller Besonderheiten auch selbst adäquate Vermittlungsarbeit zwischen einem deutschen und einem US-amerikanischen Kontext leisten.
Inhalt	<p>In der Vorlesung lernen die Studierenden wichtige Texte der amerikanischen Literaturgeschichte und zentrale Strukturprinzipien kennen, die es erlauben, kulturelle Entwicklungen in einzelne Epochen, Strömungen bzw. Genres zu unterteilen.</p> <p>Das Seminar vertieft den Zusammenhang zwischen Literatur und Geschichte insbesondere im Hinblick auf die Rolle von Minoritäten in der Ausdifferenzierung der amerikanischen Literatur und Kultur.</p> <p>Die Übung trainiert die Fähigkeit der Studierenden, zwischen deutschen und US-amerikanischen Sprach- und Kulturkontexten zu übersetzen.</p>

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Klausur (90 Minuten) zur Übung; Klausur (90 Minuten) zur Vorlesung und zum Seminar. Beide Teilprüfungen müssen bestanden sein.

Literaturen und Kulturen der USA Literatures and Cultures of the USA

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1401-1

Übung: Translation

Von den folgenden Angeboten (1401-1a-r) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	13.15-14.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	Schmidt, Bradley
b) montags	15.15-16.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 001	Schmidt, Bradley
c) montags	17.15-18.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	Schmidt, Bradley
d) dienstags	09.15-10.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	McCafferty, Patrick
e) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	McCafferty, Patrick
f) dienstags	15.15-16.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 003	Steger, Clarissa
g) dienstags	17.15-18.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 003	Steger, Clarissa
h) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 002	Yi, Esther
i) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 002	Yi, Esther
j) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	McCafferty, Patrick
k) donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	House, Thandi
l) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	House, Thandi
m) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	House, Thandi
n) donnerstags	17.15-18.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 003	Steger, Clarissa
o) freitags	09.15-10.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	Schmidt, Bradley
p) freitags	11.15-12.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	Schmidt, Bradley
q) freitags	11.15-12.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 003	House, Thandi
r) freitags	13.15-14.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 003	House, Thandi

Exam: written examination (90 min)

The course is designed to prepare students for the translation of journalistic texts (mainly from German into English) with appropriate lexico-syntactic means. It consists of three main parts.

(1) Introductory lectures will focus our attention on key terms in translation (e.g. source and target text, equivalence, text type, interference, culture) as well as aids to translation (monolingual and bilingual dictionaries, collocation dictionaries, thesauri, model texts).

(2) Practical translation exercises aim at making students aware of key differences between English and German texts. We will practise, among other issues, the translation of the German „Konjunktiv“ / reported speech constructions as a main characteristic of journalistic texts, of proper names and titles, of polyfunctionally used verbs such as *sollen* and *lassen*, and of impersonal constructions. The translator's false friends will be discussed as well as grammatical and stylistic means to feature special elements in the English sentence. We will also devote our attention to additions and omissions required due to cultural differences.

(3) In a translation workshop students will be given the opportunity of further developing their translation skills on the basis of individual assignments.

Modul: 04-002-1501 fakultätsinterne / fachbezogene Schlüsselqualifikation
B.A. Anglistik (Pflicht 1. od. 3. Sem.)

Wahlpflicht für andere Bachelor der philologischen Fakultät

Anglistische Schlüsselqualifikation Key Qualification in English Studies

Modulverantwortlicher Peter John Totic

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Schriftliche Textualität im akademischen Diskurs (2 SWS)
- Übung "Oralität im akademischen Diskurs" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Ziel ist die Entwicklung sprachlicher und diskursiver Kompetenzen, die die Studierenden zur Teilnahme am wissenschaftlichen Diskurs befähigen. Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden komplexe Fachtexte lesen, in ihrer Zweckstruktur verstehen und Stilunterschiede wahrnehmen. Sie können klare, detaillierte und kohärente Texte der universitären Diskursarten kommunikativ adäquat, sprachlich richtig und stilistisch angemessen verfassen, darlegen und diskutieren.

Inhalt Sprachfertigkeiten im Bereich des akademischen Diskurses; fach- und berufsorientiertes Kommunikationstraining, Vermittlung und Anwendung von Präsentations-, Diskussions- und Argumentationstechniken, Vermittlung von Spezifika der interkulturellen Kommunikation; Vermittlung bzw. Vertiefung autonomiefördernder Lernstrategien: Prinzipien des medien- und computergestützten Spracherwerbs, E-Learning; Vermittlung transferfähigen Basiswissens in den Bereichen Textlinguistik, Grammatik und Stilistik
Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

Teilnahmevoraussetzungen

Englischkenntnisse Niveaustufe B2 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Klausur (90 Minuten) im Seminar
mündliche Präsentation (15 Minuten) in der Übung
Beide Teilprüfungen müssen bestanden sein.

Anglistische Schlüsselqualifikation Key Qualification in English Studies

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1501-1

Übung schriftliche Textualität:: Skills in Academic Discourse

Von den folgenden Übungsangeboten (1501-1a-c) ist ein Kurs zu belegen.

- | | | | |
|----------------|-----------------|----------------------|---------------------|
| a) montags | 11.15-12.45 Uhr | Seminargebäude S 315 | Tosic, Peter |
| b) mittwochs | 11.15-12.45 Uhr | Seminargebäude S 227 | McCafferty, Patrick |
| c) donnerstags | 09.15-10.45 Uhr | Seminargebäude S 315 | Tosic, Peter |

Recommended preparation: *MLA Handbook*. 8th ed., Modern Language Association of America, 2016. Sommer, Roy. *Schreibkompetenzen: Erfolgreich wissenschaftlich schreiben*. Klett, 2006. Taylor, Gordon. *A Student's Writing Guide: How to Plan and Write Successful Essays*. Cambridge UP, 2009. Williams, Joseph. *Style: The Basics of Clarity and Grace*. Revised by Joseph Bizup. 5th ed. Pearson, 2015.

Exam: written examination (90 min)

The seminar gives students the opportunity to discover, explore and engage in how written academic English is used today in light of current research on intercultural communicative competence. In pursuing a contrastive-developmental approach, the seminar seeks to shift student text production towards approximating more native-like prototypes of written academic discourse genres. As the seminar progresses students can learn how to improve the grammatical accuracy, lexical scope, syntactic complexity and structural features of their English in the context of informed academic discourse on literature, culture and language. The seminar also critically addresses the receptive perspectives of the language learners, their changing preferences and the impact of digital resources on language learning.

1501-2

Übung Oralität: Skills in Academic Discourse

Von den folgenden Übungsangeboten (1501-2a-c) ist ein Kurs zu belegen.

- | | | | |
|----------------|-----------------|----------------------|---------------------|
| a) dienstags | 11.15-12.45 Uhr | Seminargebäude S 315 | Tosic, Peter |
| b) mittwochs | 09.15-10.45 Uhr | Seminargebäude S 227 | McCafferty, Patrick |
| c) donnerstags | 11.15-12.45 Uhr | Seminargebäude S 315 | Tosic, Peter |

Recommended preparation: Blod, Gabriele. *Präsentations-kompetenzen: Überzeugend präsentieren in Studium und Beruf*. Klett, 2007.

Exam: oral presentation

This course focuses on equipping students to improve their command of the processes involved in organizing clear, effective academic presentations and discussions as well as those practical language skills most frequently needed in spoken academic English as used in the context of research-based discourse in an increasingly digital world. The exercises have been designed to promote students' intercultural communicative competence while critical insight is gained into the cultural determinants of spoken academic English by engaging in inquiry of relevance to English Studies.

Modul: 04-ANG-1502 Lehramt Gymn., OS, Sonderpäd. (Pflicht 3. oder 5. Sem.)
Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 1. Semester)

Schriftliche Textualität im akademischen Diskurs und Translation

Academic Textuality and Translation

Modulverantwortlicher	Leiterin der Lektorats Sprachpraxis: Dr. Clarissa Steger
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Übung "Geschriebener akademischer Diskurs I" (2 SWS) • Übung "Übersetzen" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	<p>Ziele sind die Entwicklung sprachlicher und diskursiver Kompetenzen, die die Studierenden zur Teilnahme am universitären wissenschaftlichen Diskurs befähigen, sowie die Vermittlung transferfähigen Wissens für die unterrichtsfachlichen Erfordernisse im Lehrberuf. Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden komplexe Fachtexte lesen, in ihrer Zweckstruktur verstehen und Stilunterschiede wahrnehmen. Sie können klare, detaillierte und kohärente Texte kommunikativ adäquat, sprachlich richtig und stilistisch angemessen schreiben.</p> <p>Außerdem erlernen die Studierenden die begrifflichen und methodischen Grundlagen der Translation in die Zielsprache und in die Muttersprache. Sie können unter Berücksichtigung sprachlicher und kultureller Besonderheiten adäquate Vermittlungsarbeit zwischen deutschem und anglophonem Kontext leisten.</p>
Inhalt	<p>Grundlegende Kenntnisse des akademischen Schreibens in der Fremdsprache werden anwendungsorientiert vermittelt; Schreib- und Argumentationstechniken werden geübt; fach- und berufsorientierte Kommunikation trainiert; Vermittlung von Spezifika der interkulturellen Kommunikation; Vermittlung bzw. Vertiefung autonomiefördernder Lernstrategien: Prinzipien des medien- und computergestützten Spracherwerbs, E-Learning;</p> <p>Die Übung zur Translation trainiert die Fähigkeit der Studierenden, zwischen deutschen und anglophonen Kulturkontexten zu übersetzen; Problemerkennung und Problemlösestrategien in der transkulturellen Kommunikation; berufsorientiertes Bewusstmachen der Unterscheidung sprachmittelnder Tätigkeiten im übersetzungswissenschaftlichen und fremdsprachendidaktischem Diskurs (Sprachmittlung/ Mediation an der Schule)</p> <p>Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Klausur (90 Minuten) in der Übung "Geschriebener akad. Diskurs I"</p> <p>Klausur (90 Minuten) in der Übung "Übersetzen"</p> <p>Beide Teilprüfungen müssen bestanden sein.</p>

Schriftliche Textualität im akademischen Diskurs und Translation

Academic Textuality and Translation

Achtung Übergangsregelung:

Studierende, die die Übung „Written Academic Discourse“ bereits innerhalb des Moduls 04-ANG-1302-B in einem der vergangenen Semester erfolgreich absolviert haben, belegen hier nur die Übersetzungsübung.

Studierende, die die Übersetzungsübung bereits innerhalb des Moduls 04-ANG-1401 in einem der vergangenen Semester erfolgreich absolviert haben, belegen hier nur den Schreibkurs.

Aus technischen Gründen wird Ihnen im Tool für die jeweils nicht mehr benötigte Übung ein fiktiver Leerkurs angezeigt, in den Sie sich eintragen müssen.

Für diejenigen, die beide Kurse innerhalb der alten Modulvarianten bereits absolviert haben, entfällt dieses Modul.

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1502-1

Übung: Written Academic Discourse I

Recommended preparation and reading list: Sommer, Roy. *Schreibkompetenzen: Erfolgreich wissenschaftlich schreiben*. Klett, 2006. Taylor, Gordon. *A Student's Writing Guide: How to Plan and Write Successful Essays*. Cambridge University Press, 2009. Williams, Joseph. *Style: The Basics of Clarity and Grace*. Revised by Joseph Bizup, 5th ed., Pearson, 2015

Exam: written examination (essay 90 min)

This course introduces students to principles of effective written communication and critical reading. Students will learn to analyse and respond to texts from the fields of literature, cultural studies and linguistics. They will also learn the key components of essays and other forms of academic writing. The classes will include language awareness activities to reduce L1 interference, as well as exercises that develop awareness of register and stylistic issues. The exercises will focus on i) the mechanics of academic writing and the use of quotations and citations, ii) developing critical approaches, iii) discerning patterns of coherence and cohesion, and iv) applying systematic revision techniques.

Von den folgenden Übungsangeboten (1502-1a-g) ist ein Kurs zu belegen.

- | | | | |
|----------------|-----------------|----------------------|--------------|
| a) montags | 09.15-10.45 Uhr | Seminargebäude S 315 | Tosic, Peter |
| b) dienstags | 11.15-12.45 Uhr | Seminargebäude S 303 | Neels, Jakob |
| c) mittwochs | 09.15-10.45 Uhr | Seminargebäude S 321 | Quick, Antje |
| d) mittwochs | 11.15-12.45 Uhr | Seminargebäude S 315 | Tosic, Peter |
| e) donnerstags | 15.15-16.45 Uhr | Seminargebäude S 315 | Tosic, Peter |
| f) freitags | 09.15-10.45 Uhr | Seminargebäude S 305 | Neels, Jakob |
| g) freitags | 11.15-12.45 Uhr | Seminargebäude S 305 | Neels, Jakob |

1502-2**Übung: Translation****Von den folgenden Angeboten (1502-2a-r) ist ein Kurs zu belegen.**

a) montags	13.15-14.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	Schmidt, Bradley
b) montags	15.15-16.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 001	Schmidt, Bradley
c) montags	17.15-18.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	Schmidt, Bradley
d) dienstags	09.15-10.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	McCafferty, Patrick
e) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	McCafferty, Patrick
f) dienstags	15.15-16.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 003	Steger, Clarissa
g) dienstags	17.15-18.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 003	Steger, Clarissa
h) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 002	N.N.
i) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 002	N.N.
j) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	McCafferty, Patrick
k) donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	House, Thandi
l) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	House, Thandi
m) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	House, Thandi
n) donnerstags	17.15-18.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 003	Steger, Clarissa
o) freitags	09.15-10.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	Schmidt, Bradley
p) freitags	11.15-12.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	Schmidt, Bradley
q) freitags	11.15-12.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 003	House, Thandi
r) freitags	13.15-14.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 003	House, Thandi

Exam: written examination (90 min)

This course is designed to prepare students for the translation of texts (mainly from German into English) with appropriate lexico-syntactic means. The classes will primarily focus on the translation of journalistic texts although some time will be given to the translation of academic and literary texts. The classes are designed to hone production of English, with specific attention paid to grammar and fluency.

Students will learn about (i) the features of different text types, and the differences between German and English texts from various fields; (ii) effective use of online translation aids, including dictionaries, corpora and parallel texts; (iii) the translation of reported speech, and conditional structures; (iv) necessary structural shifts owing to differences in the grammar or culture of the target language.

Modul: 04-001-1005 für Bachelor Amerikastudien (Wahlpflicht 3. Semester)
außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul

Language and Society – Applied Linguistics

Modulverantwortliche inhaltlich: Professuren für anglistische Linguistik
organisatorisch: Dr. Sylvia Reuter

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Einführung in die Varietäten" (2 SWS)
- Seminar "Varietäten" (2 SWS)
- Seminar "Geschichte des US-Englisch" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Die Studierenden übertragen die im Modul 04-001-1003 erworbenen linguistischen Grundkenntnisse auf die Beschreibung von diachroner und synchroner Variation:
 - Studierende kennen die Perioden der englischen Sprachgeschichte und deren Merkmale auf allen Sprachebenen, einschl. Frühneuenglisch als die Periode, aus der sich die Varietäten der englischen Sprache entwickelt haben und der Einflüsse auf das US-Englisch. Sie analysieren historische und moderne Texte.
 - Studierende kennen Beschreibungsmechanismen für moderne Varietäten der englischen Sprache und beschreiben spezifische linguistische Merkmale ausgewählter Varietäten. Sie wenden diese Kenntnisse auf regionale, ethnische und andere Varietäten des US-Englisch an.
 - Studierende erfassen diachrone und synchrone Variation in schriftlicher und in mündlicher Form.

Inhalt
 Vorlesung "Einführung in die Varietäten für Amerikanisten": grundlegender Überblick über soziale, regionale und stilistische Varietäten des Englischen
 Seminar "Varietäten": Grundlegendes Seminar als Einführung in die sozialen, regionalen oder stilistischen Varietäten des modernen US-Englisch
 Seminar "Diachrone Linguistik 'Geschichte des US-Englisch)": Gesamtüberblick über die Geschichte des Englischen vom Altenglischen bis zum Frühneuenglischen, sowie die Herausbildung und Entwicklung des US-Englisch.

Teilnahmevoraussetzungen

Abschluss von Modul 04-001-1003

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Präsentation (15 Minuten) im Seminar "Varietäten"

Klausur (60 min) im Seminar "Geschichte des US-Englisch"

Language and Society – Applied Linguistics

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1005-1

Vorlesung Varietäten: Varieties of English

dienstags 19.15-20.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Siebers, Lucia

This lecture provides an overview of the syntactic, lexical and phonological variation across different varieties of English. It introduces participants to varieties in the UK, the US, Australia/New Zealand and other localities in the English-speaking world. We will also consider the issues of standards and standardisation, language contact, as well as ethnic, social and stylistic varieties of English.

1005-2

Seminar Varietäten: Language variation and change in North American English

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 115 Siebers, Lucia

Exam: oral presentation

This course provides an overview of the varieties of English spoken on the North American continent. Considering the settlement history of the United States and Canada, we will investigate how the different settler groups shaped the development of regional dialects and how contact with speakers from other languages resulted in the emergence of such contact varieties as African American English and Chicano English. The major aim of the seminar will be to trace the changes and developments in North American Englishes over the centuries as well as examine current changes in progress. In doing so, we will characterise North American varieties in terms of their linguistic features and examine to what extent variation in the use of these features is determined by extra-linguistic variables such as gender, age and ethnicity.

1005-3

Seminar Geschichte des US-Englisch: Historical Roots of Present-Day US-English

freitags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 222 Reuter, Sylvia

Reading list: Reader at "universitätsdruckzentrum" (merkurdruck, Ritterstr. 10) with syllabus, guidelines, and texts

Exam: written examination (60 min)

The seminar introduces into the earlier periods of all Englishes, i.e. into Old and Middle English, followed by Early Modern English as the decisive period for the birth of US-English. It then examines the most important factors that have shaped US-English from its beginnings in colonial times up to the present. Yet, as we move from the past into the present we will not only discuss changes on all language levels, i.e. vocabulary, grammar and pronunciation, but also investigate what authentic texts of various times teach us linguistically.

Modul: 04-ANG-2001 für Master Global British Studies **(Pflicht 3. Semester)**

Das Britische Kolonialreich und sein Einfluss in Literatur, Kultur und Sprache

The British Empire and its Aftermath in Literature, Culture and Language

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professur für Britische Literaturwissenschaft, Professur für Britische Kulturstudien, Professuren für Linguistik
organisatorisch: Prof. Dr. Oliver von Knebel Doeberitz

Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Kulturstudien "Kulturstudien" (2 SWS) • Seminar "Linguistik" (2 SWS) • Seminar "Literaturwissenschaft" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, sich theoriegeleitet mit literarischen, kulturellen und sprachlichen Aspekten britischer Kolonialgeschichte und ihren gegenwärtigen Auswirkungen auseinanderzusetzen und Wechselbeziehungen zwischen literarischen, kulturellen und sprachlichen Phänomenen innerhalb kolonialer und postkolonialer Diskurse zu erfassen und einzuordnen. Sie können wissenschaftliche Themenkomplexe auch im vergleichenden und disziplinübergreifenden Zusammenhang darstellen, diskutieren und bewerten. Dies umfasst die Darstellung und Bewertung historischer und gegenwärtiger Herrschaftsdiskurse in literarischen und kulturellen Texten unter Einbezug kontextueller und formalästhetischer Aspekte; die Anwendung und kritische Reflexion postkolonialer Theoriemodelle; das Erfassen des Zustandes der englischen Sprache und deren Veränderungen innerhalb der Britischen Inseln in dieser Epoche; die Darstellung der Auswirkungen und Konsequenzen kolonialer und postkolonialer Ausbreitung des Englischen; die Herstellung von Zusammenhängen zwischen sprachlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen sowie das Herausarbeiten von linguistischen Merkmalen regionaler und nationaler Varietäten.
Inhalt	Literarische, kulturelle und sprachliche Repräsentationen kolonialer und postkolonialer Gesellschaften; Betrachtungen des Britischen Kolonialreichs unter Einbindung postkolonialer Theorieproduktion; Betrachtung der englischen Sprache in ihrem Zusammenspiel mit Kultur und Gesellschaft, unter besonderer Berücksichtigung von Sprachkontaktphänomenen im Zuge ihrer weltweiten Ausbreitung (Varietätenlinguistik) Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen. .
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Mündliche Prüfung (30 Minuten)</p> <p>Lehrveranstaltungsverzeichnis Wintersemester 2019/20</p>

Das Britische Kolonialreich und sein Einfluss in Literatur, Kultur und Sprache

The British Empire and its Aftermath in Literature, Culture and Language

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2001-1

**Seminar Kulturstudien:
The British Empire on Film**

dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 414 Böhnke, Dietmar

Reading list: Chapman, James and Nicholas John Cull (2009), *Projecting Empire: Imperialism and Popular Cinema*. London: Tauris; Grieseson, Lee and Colin McCabe, eds. (2011), *Empire and Film + Film and the End of Empire*. London: BFI; Jackson, Ashley (2013), *The British Empire: A Very Short Introduction*. Oxford: OUP; MacKenzie, John M. (1986), *Imperialism and Popular Culture*. Manchester UP; Marshall, P. J., ed. (1996), *The Cambridge Illustrated History of the British Empire*, Cambridge: CUP; Samson, Jane, ed. (2001), *The British Empire*. Oxford: OUP.

Exam: oral exam for the whole module (30 min)

The fact that in the past Britain commanded the biggest empire the world has ever seen –and that it lost this empire almost completely by the end of the twentieth century – is seen by many as one of the fundamental aspects of the history, politics and identity of the UK. Since its heyday in the late nineteenth century, the British Empire has also been depicted on film, first in documentaries and later in feature films and television programmes. In this course, we will use these representations (from the earliest moving images of the Boer War to the latest feature films on Empire such as *Amazing Grace*, *Belle*, *Viceroy's House* or *Victoria and Abdul*, TV series such as *Taboo* and documentaries by Niall Ferguson and Jeremy Paxman, among others) to investigate various identity constructions of both colonisers and colonised against the background of postcolonial and media/cultural studies approaches. Along the way, we might watch and discuss such classic films as *Sanders of the River*, *The Four Feathers*, *Zulu*, *Lawrence of Arabia*, *A Passage to India*, *Gandhi*, *The Piano* and the TV series *The Jewel in the Crown*.

2001-2

**Seminar Linguistik:
Postcolonial varieties: English in Africa and Asia**

dienstags 15.15-16.45 Seminargebäude S 303 Siebers, Lucia

Exam: oral exam for the whole module (30 min)

The aim of this seminar is to look in detail at how English has spread across the globe with a focus on Africa and Asia. To begin with, recent theoretical models of postcolonial varieties, such as Schneider's Dynamic Model, will be introduced. After examining the colonial origins and the evolution of African and Asian varieties, we will analyze their main phonological, lexical and morphosyntactic features. Particular emphasis will be put on the different types of

language contact with indigenous languages and the domains in which English is used alongside other languages (e.g. education, administration, media and literature).

2001-3

Seminar Literaturwissenschaft: Empire Writing

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 327 Grünkemeier, Ellen

Reading list: Please purchase Kopano Matlwa, *Coconut* (2007). The other texts will be made available.

Exam: oral exam for the whole module (30 min)

Beginning with James Thomson's "Ode: Rule, Britannia" (1745/46), this seminar explores literary representations of the rise and the fall of the British Empire – from the perspective of both colonisers and colonised. Especially during the 'new imperialism' between 1870 and 1900, the rapid expansion of the empire met with ambiguous responses as our discussions of Eliza Cook's "The Englishman" (1851), Joseph Conrad's short story "An Outpost of Progress" (1898) and Thomas Hardy's poem "Drummer Hodge" (1899/1901) will show. The complexities of liberal imperialism also become evident in Rudyard Kipling's "The White Man's Burden" (1899), which we will read alongside Edward Morel's "The Black Man's Burden" (1903). Finally turning to the demise of the empire and the legacies of colonialism, we will analyse Derek Walcott's poem "A Far Cry from Africa" (1956/62), Carol Ann Duffy's "Foreign" (1987) and Kopano Matlwa's coming-of-age novel *Coconut* (2007), set in today's Johannesburg.

Modul: 04-ANG-2101 für Master Global British Studies **(Pflicht 1. Semester)**

Methoden und Theorien der anglo-amerikanischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien

Methods and Theories in Anglo-American Literary and Cultural Studies

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und Kulturstudien Großbritanniens
organisatorisch: Prof. Dr. Stefan Welz

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Methoden und Theorien" (2 SWS)
- Seminar mit Übungsanteil "Methoden und Theorien der Literaturwissenschaft" (2 SWS)
- Seminar mit Übungsanteil "Methoden und Theorien der Kulturstudien" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden fähig, zentrale theoretische Ansätze der anglo-amerikanischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien zu definieren und historisch wie systematisch einzuordnen. Sie können verschiedene Theorien und Analysemethoden auf eigene Projekte anwenden und kritisch reflektieren.

Inhalt Die Vorlesung bietet einen Überblick über relevante Theorien, Methoden und Thematiken der anglo-amerikanischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien. In den Seminaren mit Übungsanteil üben die Studierenden sowohl die analytische Anwendung als auch die kritische Reflexion über ausgewählte theoretische Ansätze und Methoden.
Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit in einem Seminar

**Methoden und Theorien der anglo-amerikanischen
Literaturwissenschaft und Kulturstudien
Methods and Theories in Anglo-American Literary and Cultural
Studies**

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2101-1

Vorlesung: Methods and Theories

freitags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 223 (Ringvorlesung)

This lecture course consists of a series of sessions which are held by various colleagues representing special aspects from linguistics, cultural studies, literary theory and criticism. Students will get familiarized with major theories and approaches of the 20th and 21st centuries. The lecture course aims at deepening and applying theoretical and methodological knowledge in the fields of culture and literature. Students will be encouraged to make use of these theories and methods as tools in their research and text analyses.

2101-2

**Seminar Literaturwissenschaft:
Applied Methods and Theories**

donnerstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 322 Welz, Stefan

Reading list: Ansgar Nünning, Hg. (1998): *Literaturwissenschaftliche Theorien, Modelle und Methoden*. Trier: WVT. Stuart Sim, Ed. (1995): *The A/Z Guide to Modern Literary and Cultural Theorists*. London: Prentice Hall / Harvester Wheatsheaf.

Exam: research project in this course or in course 2101-3

Accompanying the lecture course of the module this course is meant to enhance the understanding of theoretical approaches to literature. Particular emphasis will be put on a practical approach to several important fields such as narratology, gender studies, post-colonialism, new historicism, reception theory in applying relevant conceptions and models to a choice of literary texts.

2101-3

Seminar Kulturstudien:

'Even better than the real thing?': Theories of Adaptation

mittwochs 13.15-14.45 Uhr GWZ, H5 3.16 von Knebel Doeberitz, Oliver

Exam: research project in this course or in course 2101-2

The *Harry Potter* film series, the many film productions within the Marvel universe or film versions of the classics of British literature, such as the works of Jane Austen or Charles Dickens: Adaptations of earlier literary, filmic and other cultural texts are one of the most prominent features of contemporary popular culture. Consequently, the importance of Adaptation Studies as a subject has gained considerable prominence in the field of Cultural
Lehrveranstaltungsverzeichnis Wintersemester 2019/20

Studies in recent years. The seminar will introduce and discuss theories of adaptation. It will address adaptations as ‚complex processes of filtration‘ (Sanders 2006), focus on the role of ‚interpretative doubling‘ in comparing different adaptations (Hutcheon 2006), problematize approaches of ‚fidelity criticism‘, explore adaptations as multi-layered forms of ‚re-mediation‘ (Bruhn 2013) and also view adaptations as commercial product, as „material phenomenon produced by a system of interlinked interests and actors“ (Murray 2013). Moreover, we will consider different forms of adaptation in a variety of genres and media, and we will also reflect on the status of the ‚remake‘ in contemporary popular culture.

Modul: 04-ANG-2102 für Master Global British Studies
 (Wahlpflicht 1. oder 3. Semester)
 für Master Wirtschaftspädagogik (Wahlpflicht 3. Sem.)

Wissenschaft in Literatur und Kultur
Science in Literature and Culture

Modulverantwortlicher	Professor für Britische Literaturwissenschaft organisatorisch: Dr. Wolfgang Funk
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Wissenschaft und Literatur" (2 SWS) • Seminar "Wissenschaft und Kultur" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, ihr vertieftes literatur- und kulturwissenschaftliches Wissen zu Gegenständen, Methoden und Theorien des Moduls interdisziplinär anzuwenden. Insbesondere können sie Wechselbeziehungen unterschiedlicher Weltbilder und Wissensbestände, ihren Kontexten und Repräsentationen aufzeigen und theoretisch fundiert analysieren. Wechselbeziehungen zwischen Weltanschauung, britischer und englischsprachiger Literatur, Kultur und Medien, zwischen imaginativen und wissenschaftlichen Weltbildern und ihren Kontexten; literaturhistorische und kulturwissenschaftliche Auseinandersetzung mit (natur)wissenschaftlichen Entwicklungen und Paradigmen. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.
Inhalt	
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	Projektarbeit (wahlweise in einem der beiden Seminare)

Wissenschaft in Literatur und Kultur Science in Literature and Culture

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2102-1

Seminar Wissenschaft und Literatur: Competition vs. Cooperation: Poetry and Evolution after Darwin

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 301 Funk, Wolfgang

Reading List The poems we will discuss in class, as well as a selection of secondary material, will be made available on MOODLE. If you find time, read (parts of) Darwin's *The Origin of Species* in preparation.

Recommended reading: John Holmes, *Darwin's Bards* (2009). Fabienne Moine, *Women Poets in the Victorian Era* (2015). Londa Schiebinger, *Nature's Body* (1993)

Exam: research project in this course or in course 2102-2

In this course, we will look at a variety of poems by female writers from the later part of the 19th century, such as Constance Naden, Mathilde Blind, May Kendall, Louisa Bevington and others. We will investigate how these poets employ scientific, socio-political and intellectual discourses of their time in order to question prevalent gender constellations and to contribute to the struggle for women's rights. We will start by exploring the cultural background against which these texts have to be read. Particular emphasis will be placed on the emerging theories of evolution and their reverberations for human self-understanding. In a second step, we will then examine the aesthetic echoes of these theories by way of close readings of selected poems.

2102-2

Seminar Wissenschaft und Kultur: (Neo)Darwinism: Victorian and Contemporary Perspectives

montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 226 Böhnke, Dietmar

Reading List: Appleman, P., ed. (2001), *Darwin: Texts; Commentary*. NY: Norton; Boyd, B. et al, eds. (2010), *Evolution, Literature, and Film: A Reader*. NY: Columbia UP; Dawson, G. + B. Lightman, eds. (2011), *Victorian Science and Literature*. London: Pickering & Chatto. Dupré, J. (2003), *Darwin's Legacy: What Evolution Means Today*. OUP; Glendening, J. (2013), *Science, Religion, and the Neo-Victorian Novel*. Hoboken: Taylor and Francis; Levine, G. (1988), *Darwin and the Novelists: Patterns of Science in Victorian Fiction*. Cambridge, Mass.: Harvard UP; Hodge, J./G. Radick, eds. (2003), *The Cambridge Companion to Darwin*. CUP; Otis, L., ed. (2002), *Literature and Science in the Nineteenth Century*. OUP; Voigts, Eckart et al, eds. (2014), *Reflecting on Darwin*. Farnham, Surrey: Ashgate.

Exam: research project in this course or in course 2102-1

In 2009, the world celebrated both the bicentenary of Charles Darwin's birth and the 150th anniversary of the publication of his magnum opus, *The Origin of Species*. In this course, we will be looking at this eminent British scientist and writer – surely one of the most influential persons in the whole nineteenth century – from both Victorian and contemporary perspectives. On the one hand, we will be interested in his life and work and the impact this had on Victorian science, society, religion and culture (notably literature, as in Eliot, Hardy, Stevenson and

Wells). On the other hand, the focus will be on the contemporary legacies of Darwin(ism), both in science (neo-Darwinism, molecular biology, neuropsychology, genetics etc.), society (e.g. the discussion about Creationism and intelligent design) and culture – literary works like A.S. Byatt's *Angels and Insects*, Tracy Chevalier's *Remarkable Creatures*, Jenny Diski's *Monkey's Uncle*, Kazuo Ishiguro's *Never Let Me Go*, Roger McDonald's *Mr Darwin's Shooter*, Ian McEwan's *Saturday* and *Machines Like Me*, or Graham Swift's *Ever After*, and films such as *Jurassic Park/World*, *Gattaca*, *Human Nature*, *Man to Man*, *Ex Machina*, *The Island* or *Creation* come to mind. In the process, we will try to link this pervasive presence of Darwin(ism) to the broader phenomenon of Neo-Victorianism.

Modul:	04-ANG-2105-A für Master Global British Studies
	(Wahlpflicht 1. oder 3. Sem.)
	04-ANG-2105-B für Lehramt Englisch Gym.
	(Pflicht 7. oder 9. Sem.)
	für Lehramt Englisch OS, Sonderpäd.
	(Wahlpflicht 7. Sem.)
	für Master Wirtschaftspädagogik
	(Wahlpflicht 3. Sem.)

Identität in der britischen und postkolonialen anglophonen Literatur und Kultur

Identities in British and Postcolonial Anglophone Literatures and Cultures

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und Kulturstudien Großbritanniens
 organisatorisch: Prof. Dr. Oliver von Knebel Doeberitz

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Literaturwissenschaft" (2 SWS)
- Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)

Zusätzlich für Variante 04-ANG-2105-B für Lehramt:

- Seminar "Kulturstudien und Schule" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden fähig, relevante Identitäts- und Diskurstheorien darzustellen und mit ihrer Hilfe Primär und Sekundärtexte zu analysieren. Sie sind in der Lage, interdisziplinäre Zusammenhänge herzustellen und Theorien kritisch zu beurteilen (für Lehramt: sowie auf schulrelevante Kontexte zu übertragen).

Inhalt Die Seminare Literaturwissenschaft und Kulturstudien betrachten ausgewählte Themen der Literatur bzw. Kultur der Britischen Inseln in ihrem gesellschaftlichen und geistesgeschichtlichen Kontext unter besonderer Berücksichtigung von Diskurs- und Identitätstheorien. Im Seminar "Kulturstudien und Schule" wird landeskundliches Wissen für die Schule systematisch vermittelt und unter Berücksichtigung der theoretischen Grundlagen problematisiert.

Teilnahmevoraussetzungen

für Lehramt: Teilnahme am Modul 04-ANG-1102
 für Master Anglistik: keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Modulvariante 04-ANG-2105-A:
 mündliche Prüfung (30 Minuten) zum gesamten Modul
 Modulvariante 04-ANG-2105-B:
 Projektarbeit im Seminar Literaturwissenschaft oder Kulturstudien

**Identität in der britischen und postkolonialen anglophonnen Literatur
und Kultur**
**Identities in British and Postcolonial Anglophone Literatures and
Cultures**

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2105-1
Seminar Literaturwissenschaft

Von den folgenden Seminarangeboten (2105-1a-e) ist ein Kurs zu belegen.

Exam: MA Global British Studies: oral examination (30 min) covering the entire module
Lehramt , Wirtschaftspädagogik: research project in one of the courses 2105-1 or
2105-2

2105-1a
War on Nature

montags 11.15 - 12.45 Uhr Seminargebäude S 124 Welz, Stefan

Reading list: Alice Munro: "A Wilderness Station", Rudy Wiebe: *A Discovery of Strangers*, Tim Winton: Selected Short Stories, Les Murray: *Translations from Nature* (Selected Poems), J.M. Coetzee: *Life and Times of Michael K*

Further Reading: Coupe, Laurence, (ed.): *The Green Studies Reader: From Romanticism to Ecocriticism*. London: Routledge, 2000. Garrard, Greg (ed.): *The Oxford Handbook of Ecocriticism*. Oxford: Oxford University Press, 2014.

Environmental issues are increasingly dominating our everyday discourses. Literature is part of this reflection. This seems to be particularly valid for literatures of such vast English-speaking countries as Australia, Canada, or South Africa with their geographical particularities, their rich natural resources, and their dynamic economies. Despite the enormous potential they have, the fragile balance between possibilities and limits of man's interaction with nature has never been so precarious as today. Selected texts from contemporary authors of these countries provide us with concrete examples to inform discussions on the relation between man and nature, society and environment, consumption and preservation. A critical reading should enable us to situate relevant problems within a historical and global context without neglecting genuine literary aspects.

2105-1b
Violence and Crime: Anglophone Detective Fiction

dienstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 324 Grünkemeier, Ellen

Reading list: Please purchase Jane Harper, *The Dry* (2016); Mike Nicol, *Payback* (2008); Dorothy L. Sayers, *Whose Body?* (1923). The other texts will be made available.

This seminar will provide an overview of the popular genre 'Detective Fiction' in its historical and regional variety. Addressing questions concerning genre conventions and innovation, we will pay particular attention to the character conception of detectives, to plot design, narration and focalisation. Starting with 19th-century fiction, we will read prototypical detective stories by Arthur Conan Doyle as well as a contemporary Bengali rewriting featuring Byomkesh Bakshi as a South-Asian appropriation of Sherlock Holmes. Moving on to the early 20th century, we

will study *Whose Body?* (1923) by Dorothy L. Sayers as a representative of the 'whodunit'. Turning finally to contemporary novels from Australia and South Africa, we will analyse Jane Harper's *The Dry* (2016), which upholds the British tradition of the 'Golden Age', whereas Mike Nicol's *Payback* (2008) follows the US-American hard-boiled mode.

2105-1c

The Legacy of War in Modernist Literature

mitwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 322 Lampadius, Stefan

Reading list: Modernist short stories (e.g. by Katherine Mansfield and Ernest Hemingway) and poetry (e.g. T.S. Eliot's *The Waste Land*), Virginia Woolf: *Mrs Dalloway* (1925), essays and selected secondary texts on theoretical approaches and historical aspects. A copy of *Mrs Dalloway* should be obtained by students, while the other primary texts and selected secondary literature will be provided in a reader, with additional material on Moodle.

In this course, we will explore the multi-faceted legacy of war in modernist literature, in particular the after-effects of the First World War. The Great War can be seen as the first seminal catastrophe of the 20th century (Kennan), which led to a crisis of meaning and paved the way for a new world order. Modernist literature tries to give meaning to the apocalypse in various ways and oscillates between feelings of loss and the appreciation of new liberties. Deeply influenced by World War I and modern social, scientific, technological and political developments, modernist writers sought a new approach to life and literature, often reflected in innovations in language and narration. Starting with an introduction to the Great War and war poetry, we will read and discuss major authors and works of British Modernism, such as short fiction by Katherine Mansfield, T.S. Eliot's poem *The Waste Land* (1922), and Virginia Woolf's novel *Mrs Dalloway* (1925). We will also explore the legacy of war in works by W.B. Yeats, Ezra Pound and Ernest Hemingway in the context of great social and literary changes.

2105-1d

Waugh and Violence – Satiric Depictions of War and Violence in Evelyn Waugh's Novel

mittwochs 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 228 Ronthaler, Jürgen

Recommended preparation: Knowledge in the development of the British novel up to Modernism, contextual knowledge of interwar period in Britain and Europe

Reading list: Waugh, E., *Decline and Fall*, *Vile Bodies*, *Put Out More Flags*, *Brideshead Revisited*, *Sword of Honour Trilogy: Men at Arms, Officers and Gentlemen, Unconditional Surrender, The Love One* (out of which students have to read at least five: one of the two trilogies and *Brideshead Revisited* as well as *The Loved One*).

Centring the module's identity construction topic this year on subjects of war and violence we aim at the representation of everlasting as well as very contemporary problems of mankind in culture and literature. This course investigates the depiction of these themes in some novels of the great English satirist Evelyn Waugh, whose Second World War novel *Brideshead Revisited* not only brought him worldwide fame, but when filmed in 1981 for British television almost singlehandedly created the 'Heritage Industry'. We will first discuss his radical depiction of human identity in the roaring Twenties in the first, lose trilogy, that lays bare the violent upheavals underneath the suave veneer of the young upper classes dancing on a volcano, continue with the intermingling of love, war and loss in *Brideshead*, investigate the depiction of World War II and its effects on individuals in the second trilogy, and conclude with the deeply black humour that surrounds death in *The Loved One*. Films will be discussed as well as the biographical and sociocultural contexts of the novels.

2105-1e**Visions of Conflict: Brexit in British Literature**

donnerstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 120 Funk, Wolfgang

Recommended preparation: Robert Eaglestone, ed. *Brexit and Literature*. (2018). Tim Oliver. *Understanding Brexit*. (2018)

Reading list: Julian Barnes, *England England*; Sam Byers, *Perfidious Albion*; Jonathan Coe, *Middle England*

A copy of the three set novels should be obtained by students, while other primary texts and selected secondary literature will be provided on MOODLE.

In this course, we will investigate what has arguably turned out to be the most decisive and divisive political and cultural issue in recent British history - Brexit. We will first examine the socio-political and historical background by looking at past relationships between the UK and 'the continent' before talking about the main issues in the run-up to the referendum in June 2016. The main focus of the course, however, will be on the question how this momentous event has been reflected in contemporary literature. We will analyse a broad selection of texts from various genres, before engaging with three novels in particular, which between them cover the most significant dimensions of 'BrexLit', from attempts to portray the 'State-of-the-Nation' that led to the Brexit decision (Coe), to dystopian (and occasionally violent) visions of the eventual outcomes of Brexit (Barnes, Byers). We will of course also set aside time to comment and reflect on how events proceed before and after the deadline of 31 October.

2105-2**Seminar Kulturstudien**

Von den folgenden Seminarangeboten (2105-2a-e) ist ein Kurs zu belegen.

Exam: (MA Global British Studies, M.Sc. Wirtsch.päd.):
oral examination (30 min) covering the entire module
(Lehramt Staatsexamen):
research project in one of the courses 2105-1 or 2105-2

2105-2a**Anglophone Identities at War**

montags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 103 Kriegel, Sophie

War and conflict have the power to end nations or to create entirely new ones. This course will explore the conflicts that shaped and ended the global British empire and led to the emergence of new nations. We will combine theoretical knowledge from the field of cultural studies with glimpses into the less discussed communities of the anglophone world. The seminar will provide historic, socio-economic and cultural insights into a selected number of anglophone communities from Ireland to India, from New Zealand to South Africa.

Over the course of the semester, different territories and people of the former British Empire will be discussed and analysed in the context of discourse and identity theories. Key concepts and ideas will be revisited and new perspectives added. The main focus will be set on the role that conflict and war play in shaping nations.

The overall aim of the course is to connect theoretical knowledge with a practical application while highlighting the diverse global anglophone identities.

This course does not require any prior knowledge about the communities that will be discussed. Relevant primary and secondary texts will be made available.

2105-2b

The War of the Words: Culture, Language & Violence

dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 321 Nisters, David

Reading List: TBA

In the course of this seminar, we shall discuss such cultural phenomena as political correctness, hate speech and public debate against the background of the relationship between language and violence. Central questions to be addressed in class will include: In how far can language function as a cultural form of violence? How can an idea of the connection between language and violence help to understand cultures of the past? What role do the media play in establishing this connection?

A reader containing essential texts will be made available at the beginning of the term.

2105-2c

Shooting the Troubles: The Northern Irish Conflict on Film

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 225 Böhnke, Dietmar

Reading list: Edwards, Aaron and Cillian McGrattan (2010), *The Northern Ireland Conflict: A Beginner's Guide*, Oneworld Publications. Hill, John (2006), *Cinema and Northern Ireland: Film, Culture and Politics*. London: BFI. McIlroy, Brian (2001), *Shooting to Kill: Filmmaking and the 'Troubles' in Northern Ireland*. Richmond: Steveson Press. McKittrick, David and David McVea (2001), *Making Sense of the Troubles*. London: Penguin. Mulholland, Marc (2003), *Northern Ireland: A Very Short Introduction*. OUP. Rockett, Kevin and John Hill, eds. (2004), *National Cinema and Beyond: Studies in Irish Film I*. Dublin: Four Courts Press.

The ethno-religious, social and political conflict in Northern Ireland, commonly known as the 'Troubles', lasted for more than 30 years, from the 1960s to the 1990s, and even after the peace process and the Good Friday Agreement in 1998 the legacy of segregation and violence is still present. This is not least visible in the heated debates on the inner-Irish border or 'backstop' raging in the wake of the Brexit decision in 2016, which has led to fears for a comeback of the conflict. It is no surprise, therefore, that this has been one of the most extensively 'screened' phenomena in the history of British and Irish cinema. In this course, we will start from a discussion of the historical and political background to the conflict and proceed to the analysis of several film versions of both real and fictitious events, such as *The Crying Game*, *In the Name of the Father*, *Hidden Agenda*, *Divorcing Jack*, *Bloody Sunday* and *Hunger*, or even the recent Channel 4 TV series *Derry Girls*. Our analysis will be informed by theoretical ideas about (British/Irish/religious) identity and difference and their representation in the media.

2105-2d

From the Forest, from the Furrows, from the Field: Representational Strategies of Rurality in British Media

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 303 Jokschus, Max

The image of the pastoral village has always served as a staple of British national identity. Untouched by war, multiculturalism and time itself, the village encapsulates an Arcadian vision of Britain's cultural heritage and serves as nostalgia in the flesh – from World War propaganda to *All Creatures Great and Small*. However, the alleged idyll has a dark side as well: the recently coined subgenre of Folk Horror in particular presents superstitious and backward bumpkins worshipping ancient gods or even the devil, torturing and murdering unsuspecting urbanites, or – worst of all – voting pro-Brexit. In this seminar, we want to analyze these contradictory depictions and (mis)uses of rurality in British media, most prominently film. As this seminar is equally interested in theory as well as practice, students are expected to contribute own points of interest when it comes to case studies. These could include (but are certainly not limited to) classic Folk Horror films like *The Wicker Man*, *The Blood on Satan's Claw* or *Witchfinder General* as well as more recent representatives like *The Borderlands* or *Wake Wood*, but also other forms of media. Active student participation is always expected.

2105-2e

War, Memory and Trauma

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 321 Große, Isabell

Recommended preparation: Erll, Astrid, and Ansgar Nünning, eds. *Cultural Memory Studies: An International and Interdisciplinary Handbook* (Walter de Gruyter 2008), Bond, Lucy and Stef Craps – *Trauma* (Routledge 2019)

Philosophers, historians, artists and scientists have always been fascinated with memory and tried capturing it with various metaphors such memory as an archive, a library, a trace of the past and a book. Moreover, remembering plays an essential role in forming and sustaining individual and collective identities. If traumatic experiences destabilize memories, individuals may lose their sense of self and autonomy. Likewise, a nation's collective identity depends on remembering collective experiences which may also be traumatic. This seminar intends to give students an overview of memory and trauma studies in order to develop a more thorough understanding of the functions of memory and remembrance in British history and culture. We will explore definitions of memory, discuss how memory is linked to identity formation, and investigate the relationship between trauma and identity as well as medial representations thereof. A reader with secondary texts will be provided on Moodle.

2105-3

Seminar: Kulturstudien und Schule (gilt nur für Lehramt und Wirtschaftspädagogik)

Von den folgenden Seminarangeboten (2105-3a-d) ist ein Kurs zu belegen.

2105-3a

Cultural Identities and the Classroom: Understanding Britain, Past & Present

dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 321 Nisters, David

Reading list: TBA

This course is designed specifically for the needs of students who are planning to become teachers of English. It provides them with the opportunity to discuss British cultural identities in a way that will be relevant for both their upcoming university-exams and their role as teaching professionals. By approaching questions of identity from a historical perspective, we shall be able to examine the crucial links between past and present throughout the seminar. Thus, participants will be given the opportunity to brush up and deepen their understanding of British cultural history against the background of their prospective function as teachers of English.

2105-3b**Cultural Identities and the Classroom: The DisUnited Kingdom?**

mittwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 225 Böhnke, Dietmar

Reading list: Bogdanor, Vernon (1999), *Devolution in the United Kingdom*. OUP; Bryant, Christopher G.A. (2006), *The Nations of Britain*. OUP; Clarke, Harold D. et al. (2017), *Brexit. Why Britain Voted to Leave the European Union*. CUP; Colley, Linda (2014), *Acts of Union and Disunion*. London: Profile Books; Deacon, Russell and Alan Sandry (2007), *Devolution in the United Kingdom*. Edinburgh UP; Gamble, Andrew, and Tony Wright, eds. (2009), *Britishness: Perspectives on the British Question*. Chichester: Wiley-Blackwell; Kumar, Krishan (2016), *The Idea of Englishness: English Culture, National Identity and Social Thought*. London: Routledge; Marr, Andrew (2000), *The Day Britain Died*. London: Profile Books; Perryman, M., ed.(2009), *Breaking Up Britain: Four Nations after a Union*. Lawrence + Wish.

In the year Brexit is supposed to happen, it is also exactly twenty years since the Scottish Parliament and the Welsh and Northern Irish Assemblies were opened in 1999. Since both Scotland and Northern Ireland voted against Brexit, and fears for a new conflict in Ireland over the proposed border to the EU are growing, the United Kingdom seems less than united and may even be on the verge of break-up (once again). So this must be an opportune moment to inquire into the 'state of the nation' of the UK. The question of Britishness as opposed to Scottishness, Welshness and Irishness (not to mention other ethnic identities, or even Europe) has certainly been further complicated in recent years. In this course, then, we want to look at the four nations in the context of devolution and Brexit (including historical, political and cultural aspects of the diverse identities involved) and reflect on possible uses of these issues in the school classroom. This might also lead us to touch on more general and theoretical questions of (the construction and representation of) national identities.

2105-3c**Cultural Identities and the Classroom: British identity and the Children's Film**

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 111 Jokschus, Max

The focus of this seminar is twofold: for one, it provides an opportunity to refresh and deepen the theoretical background in the field of cultural studies, media studies and intercultural learning in preparation for the upcoming Staatsexamen. Moreover, we want to look at a selection of British children's films and discuss their potential for the EFL classroom when teaching certain aspects of British national identity. Films to be discussed could include (but are not limited to) *The Wind in the Willows*, *Wallace & Gromit: The Curse of the Were-Rabbit*, *The Pirates! – In an Adventure with Scientists*, *Shaun the Sheep: Movie* and *Early Man*. Active student participation is always expected

2105-3d**Cultural Identities and the Classroom: Education in the UK**

freitags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 224 Hofmeister, Frauke

This course will use past and present debates concerning education in the UK to prompt students who are planning to become teachers of English to brush up their knowledge and understanding of historical, political and social developments in the UK and to apply Cultural Studies theories and analytical methods to a variety of cultural texts. Taking into account students' specific interests, this may include the investigation of differences between the school systems of the four nations, the discussion of links between class and education, and

the analysis of power structures underpinning the teaching of ‘British values’. Thereby, students shall also be encouraged to use Cultural Studies concepts to reflect on their future teaching practice.

Modul: 04-ANG-2201 für LA Englisch Gym., OS, Sonderpäd. (Pflicht 7. Sem.)
für Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 3. Sem.)

Fachdidaktik Englisch II Teaching English II

Modulverantwortlicher Professor für Fachdidaktik Englisch
Prof. Dr. Norbert Schlüter

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Elaborating ELT Methods and Approaches" (2 SWS)
- Seminar "Literature, Culture and Media in the EFL Classroom" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Die Studierenden können fremdsprachliche (bilinguale) Lehr- und Lernprozesse sowie deren spezifische Vermittlungsverfahren auf Grundlage von vertieften fachdidaktischen Kenntnissen charakterisieren. Sie können die wichtigsten Ansätze der Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik darstellen und sind befähigt, diese Ansätze im Unterricht umzusetzen. Sie können sich kritisch mit fremdsprachendidaktischen Forschungsarbeiten, Forschungsmethoden und Forschungsergebnissen auseinandersetzen.

Inhalt Historische, aktuelle und alternative fremdsprachendidaktische Vermittlungskonzepte; Theorien des Spracherwerbs und individuelle Voraussetzungen des Sprachenlernens; Kenntnisse curricularer Dokumente; Literatur-, kultur- und mediendidaktische Theorien, Ziele und Verfahren sowie Theorien, Ziele und Strategien des bilingualen und interkulturellen Lernens im Fremdsprachenunterricht.
Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

Teilnahmevoraussetzungen

Abschluss des Moduls "Schulpraktische Studien II/III" (04-ANG-1202)

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit

Fachdidaktik Englisch II Teaching English II

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2201-1

Vorlesung: Elaborating ELT Methods and Approaches

dienstags 09.15-10.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 10 Knorr, Petra

Literatur: Richards, Jack C. & Theodore S. Rodgers (2001) *Approaches and Methods in Language Teaching*. CUP; Lightbrown, Patsy and Spada, Nina (2006). *How languages are learned*. Oxford: Oxford University Press.

Die Vorlesung beschäftigt sich mit den verschiedenen methodischen Ansätzen, die im Laufe der Zeit für das Unterrichten von Fremdsprachen entwickelt worden sind. Diese methodischen Ansätze werden in Beziehung gesetzt zu den Erklärungsmodellen im Bereich des Erwerbs bzw. des Lernens einer Fremdsprache.

2201-2

Seminar: Literature, Culture and Media in the EFL Classroom

montags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 305	Schlüter, Norbert
mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 414	Hynes, Fiona
mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 322	Knorr, Petra
donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 414	Hynes, Fiona
donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 412	Jung, Stephanie

Literatur: Angaben zur Literatur werden beim ersten Seminartermin gemacht.

Exam: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 15 Min.)

Die Veranstaltung beschäftigt sich mit ausgewählten Themengebieten aus den Bereichen der Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik. Für diese Lehrveranstaltung ist ein Reader zu erwerben.

Modul: 04-ANG-2202 für LA Englisch Gym., OS
für Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 6./7./8. Sem.)
(Pflicht 3./4. Sem.)

Schulpraktische Studien IV/V Practical School Placement IV/V

Modulverantwortlicher Professor für Fachdidaktik Englisch
Prof. Dr. Norbert Schlüter

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Semester

Lehrformen • Übung "Schulpraktische Studien IV/V (Blockpraktikum)" (4 SWS)

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Die Studierenden können unter Anleitung Englischunterricht planen, durchführen und reflektieren und verfügen über vertiefte Erfahrungen im Einsatz professioneller Lehr- und Vermittlungsformen. Sie können sich mit Fragestellungen der Vermittlung von schulform- und schulstufenbezogenen Lehrinhalten kritisch auseinandersetzen und eigene Unterrichtsvorschläge entwickeln.

Inhalt Vierwöchiges Praktikum an der Schularbeit der studierten Studienrichtung; Planung und Durchführung von mindestens 18 Englischstunden (unter Berücksichtigung zweier unterschiedlicher Doppelklassenstufen - z.B. 7. Klasse und 9. Klasse); Unterrichtsbeobachtung von mindestens 22 Stunden (unter Berücksichtigung jeder Doppelklassenstufe: 5 oder 6, 7 oder 8, 9 oder 10, Grund- oder Leistungskurs); kriteriengeleitete Reflexion hospitierter und eigener Unterrichtsstunden.

Teilnahmevoraussetzungen

Abschluss des Moduls "Schulpraktische Studien II/III" (04-ANG-1202)

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Praktikumsportfolio

**Schulpraktische Studien IV/V
Practical School Placement IV/V**

Kommentierte Lehrveranstaltungen

Übung: Subject-related School Internship

Zeiten in Abhängigkeit der Schulhalbjahre in Sachsen

Hynes, Fiona (3x)

Jung, Stefanie (3x)

Schlüter, Norbert (2x)

Prüfung: Praktikumsportfolio (Abgabe 8 Wochen nach dem Ende des Praktikums)

Das Blockpraktikum (BP) hat eine Länge von vier Wochen. Es wird in der Regel an Schulen außerhalb Leipzigs und Dresdens durchgeführt. Es kann in den Semesterferien ab dem 6. Semester abgeleistet werden. Als Zulassungsvoraussetzung gilt das Bestehen des Moduls 04-ANG-1202 (SPS II/III). Für die Anmeldung zum Blockpraktikum ist zwingend eine TOOL-Einschreibung für das Modul 04-ANG-2202 für das jeweilige Semester erforderlich. Zusätzlich muss eine Anmeldung über das Praktikumsportal erfolgen. Alle Informationen zum Zeitplan der Anmeldung und zur Zuweisung der Schulen erhalten Sie über das Büro für Schulpraktische Studien am ZLS (<http://www.zls.uni-leipzig.de/schulpraktische-studien.html>). Zusätzliche Hinweise können auf der Homepage des Instituts (Studium → Hinweise zur Fachdidaktik → Neues Staatsexamen → Schulpraktische Studien IV/V) nachgelesen werden.

Tragen Sie sich außerdem zu Beginn des Semesters, in dem Sie das Blockpraktikum absolvieren möchten, unbedingt in unseren Moodle-Kurs „Blockpraktikum Englisch“ ein. Der Kurs enthält eine Vielzahl unterstützender Materialien sowie alle wichtigen Informationen zu den Anforderungen und Veranstaltungen in Bezug auf das Praktikum, die unbedingt vor Praktikumsbeginn zur Kenntnis zu nehmen sind. Das Passwort für den Kurs lautet: Blockpraktikum Englisch.

Modul: 04-ANG-2302 für Master Global British Studies
(Wahlpflicht 1. oder 3. Sem.)

Struktur der englischen Sprache English Linguistics: Language Structure

Modulverantwortliche inhaltlich: Professoren für anglistische Sprachwissenschaft
 organisatorisch: Dr. Sylvia Reuter

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Linguistik: Systemlinguistik I" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik: Systemlinguistik II" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul können die Studierenden spezifische Theorien und Erkenntnisse in zwei Bereichen der Systemlinguistik erläutern, diskutieren und anwenden.

Inhalt Die Seminare vermitteln vertiefte Kenntnisse aus dem Bereich der Systemlinguistik (Morphologie, Semantik, Syntax, Phonetik/Phonologie). Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Klausur (120 Minuten) zum gesamten Modul

Struktur der englischen Sprache English Linguistics: Language Structure

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2302-1

Seminar Systemlinguistik I: Alternation phenomena

mittwochs 17.15-18.45 Uhr **Seminargebäude S 105** Flach, Susanne

Exam: written examination (120 min) covering the entire module

More often than not, there is more than one way of saying (roughly) the same thing: we can say that *Mary sent John a letter* or that *Mary sent a letter to John*. While for some grammatical patterns there is a distinct and often obvious difference in function and/or meaning (*my children play football* vs. *my children are playing football*; *the cat bit the dog* vs. *the dog was bitten by the cat*), this difference is not immediately obvious in many other cases (we *will watch the movie* vs. *we are going to watch the movie*; *they pick up the book* vs. *they pick the book up*). In this course, we will look at studies of grammatical alternation and investigate structural, cognitive, and social factors that underlie speakers' choices of one variant over another and discuss how alternation has been explained in different theoretical approaches.

2302-2

Seminar Systemlinguistik II: Acoustics in Contrastive Phonetics & Phonology

freitags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 222 Reuter, Sylvia

Reading list: will be announced in class

Exam: written examination (120 min) covering the entire module

At the end of the term, course members will have knowledge of:

- accommodation theory, with why and how we change our speech depending on the situation we are in
- basics of acoustics, with formants and spectrograms, incl. Praat's voice analysis
- the German sound system
- the acoustic features of vowels and consonants
- their comparison for German and English
- phonological differences, such as English weak forms vs. German "separatism" and syllable structure
- morpho-phonological phenomena in the two tongues
- suprasegmental differences, such as stress and intonation.

This theoretical input is joined with exercises to sharpen German speakers' awareness towards harmonizing their accent with English (RP) speakers. All things considered, participants will be able to comment on pronunciations like [mai: ,bRɪtɪʃ 'fRənts 'ɔlv ei:s 'tel mi: mai: 'ɪŋklɪʃ ɪs ,vəRi 'gʊt] with advanced linguistic competence and adequate (acoustic) terminology.

Modul: 04-ANG-2303 für Master Global British Studies
 (Wahlpflicht 1. oder 3. Semester)

Variation im Englischen I Variation in English I

Modulverantwortliche Professur für Varietäten des Englischen
 Dr. Lucia Siebers

Dauer 1 Semester

Modulturnus Wintersemester jedes 2. Jahr

Lehrformen

- Seminar "Variation im Modernen Englisch I" (2 SWS)
- Seminar "Variation im Modernen Englisch II" (2 SWS)
- Seminar "Historische Varietäten" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul können die Studierenden spezifische Theorien und Erkenntnisse bezüglich historischer und moderner Varietäten des Englischen erläutern, diskutieren und anwenden. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf Varietäten im modernen Englisch.

Inhalt Die Seminare vermitteln vertiefte Kenntnisse aus dem Bereich der nationalen, lokalen, sozialen, funktionalen sowie historischen Varietäten des Englischen, wobei der Schwerpunkt auf Varietäten im modernen Englisch liegt. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

mündliche Prüfung (30 min)

Variation im Englischen I Variation in English I

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2303-1

**Seminar Variation im Modern Englisch I:
English usage and style: From prescriptivism to corpus-linguistic description**

dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 303 Neels, Jakob

Recommended preparation: *Bridging the unbridgeable: A project on English usage guides.*
Leiden University Centre for Linguistics. <<https://bridgingtheunbridgeable.com>>.

Reading list: The required readings will made available on Moodle.

Exam: oral examination

Although variability is a key feature of natural languages, members of modern societies permeated with norms tend to believe that there can be only one correct way to phrase something in their language. Thus, coexisting linguistic variants often entail usage problems: *none of them is* or *none of them are*; *less* or *fewer*; *different from*, *to*, or *than*; *who I met* or *whom I met*; *continual* or *continuous*; *used not to swear*, *didn't use to swear* or *didn't used to swear*; *to secretly admire* or *to admire secretly*; and so on. Who imposes rules such as "Don't split infinitives"? How old and how flexible are such stylistic conventions? In this course, we will disentangle grammatical correctness from linguistic etiquette, exploring English style in different text types and sociolinguistic contexts. We will (or *shall*) seek to tease apart old "grammar myths" from useful style guidelines that serve clarity of expression. The course will furthermore discuss the roles played by prescriptive grammarians, descriptive linguists, the media and the general public in shaping linguistic conventions and attitudes. It will examine changing approaches to the study of style ranging from fairly arbitrary rules to nuanced descriptions of usage based on corpus data. In doing so, a practical aim of this course is to help participants find their own (corpus-based) answers to usage problems they encounter while producing (English) text.

2303-2

**Seminar Variation im Modernen Englisch II:
Variationist Sociolinguistics: Celtic Englishes**

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 405 Flach, Susanne

Exam: oral examination

The (former) Celtic-speaking areas in the British Isles, most notably Ireland, Scotland, and Wales, are a particularly interesting region to study sociolinguistic variation. The speech communities in these areas have been in intense language contact for centuries, which led to a near-complete shift from Celtic languages to English, often following political and socio-economic pressure. Today, many areas, especially in Northern Ireland, provide excellent conditions for the study of sociolinguistic variation within and between speech communities, whose borders reflect their complex socio-historical past to this day. In this class, we will look at the historical, social, and geographic variation in the grammar of 'Celtic Englishes'. In small

case studies, we will discuss and apply the methodological principles of variationist sociolinguistics, addressing the question 'why do people speak the way they speak?'

2303-3**Seminar Historische Varietäten:****Language use in the courtroom: From Early Modern to Present-day English**

mittwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 115 Siebers, Lucia

Exam: oral examination

This seminar focuses on the genre of courtroom interaction and examines how this genre developed from the period of Early Modern English to the present day. Particular attention will be paid to courtroom interaction but other text categories from the domain of legal English, such as depositions, indictments, warrants, and petitions, will also be considered. In our discussion of courtroom interaction, we will draw on two major sources: the first sources are the Salem witchcraft trials in 1692, a well-known event in American cultural history and a major source for early American English. The second point of interest are the proceedings from London's central criminal court, the Old Bailey. These verbatim records are made available in the Old Bailey Corpus (1720-1913) and present an invaluable repository for spoken English in the transition from Early Modern to present-day English.

Modul: 04-AME-2401 für LA Englisch Gym. (Pflicht 7. oder 9. Sem.)
 04-AME-2401 für LA Englisch OS oder Sonderpäd. (Wahlpflicht 7. Sem.)

Amerikanische Literaturen, Amerikanische Gesellschaften American Literatures, American Societies

Modulverantwortliche Professuren für Amerikanische Literaturwissenschaft und Kulturgeschichte der USA und für Minority Studies

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen • Vorlesung "American Literatures, American Societies" (2 SWS)
 • Seminar "Teaching America" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Das Modul vermittelt die Fähigkeit, eigenständig amerikanistische Inhalte für den (medien- und onlinegestützten) Unterricht aufzubereiten. Mit erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden amerikanistische Fachinhalte und -fragestellungen identifizieren und im Unterricht nutzen. Aufbauend auf den im Modul 04-AME-1401 oder 1402 vermittelten Grundkenntnissen und der bis dahin geleisteten fachdidaktischen Ausbildung sind sie in der Lage, amerikanistische Inhalte in fachlich angemessener Form zu diskutieren und sie für den Schulunterricht zu strukturieren und aufzubereiten.

Inhalt Die Vorlesung vermittelt fachliche Inhalte und Hintergründe, auf deren Basis die Studierenden ein Thema für die vertiefende Bearbeitung auswählen. Im Seminar vertiefen die Studierenden amerikanistische Themen und Fragestellungen, identifizieren eine von ihnen zu vertiefende Fragestellung, erarbeiten sich zusätzliches fachlich-amerikanistisches Hintergrundwissen und üben deren Didaktisierung (ggf. unter Verwendung elektronischer Hilfsmittel zur internetgestützten Lehre). Semesterbegleitend wird dabei ein Portfolio erstellt, dessen einzelne, aufeinander aufbauende Bestandteile gemeinsam ein Lernprojekt ergeben, das die Erarbeitung und Didaktisierung amerikanistischer Fachinhalte exemplarisch realisiert. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

Teilnahmevoraussetzungen

des Moduls 04-AME-1401 oder 04-AME-1402

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Portfolio

Amerikanische Literaturen, Amerikanische Gesellschaften American Literatures, American Societies

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2401-1

Vorlesung

Society, History, and Politics II

"American Horizons – North American History in a Global Context II: From the Civil War to 2001"

montags 19.15-20.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 5 Stieglitz, Olaf

The lecture explores how the unfolding of American history after the Civil War shaped American society and thus the country's political culture, its institutions, and the diverse groups living together in the United States. Topics to be covered include Reconstruction politics in the South, the rise of corporate America, the changing international role of American politics and culture, mass immigration and its impact, reform and civil rights movements, the globalization of American culture, and many more. The course thus integrates global, transatlantic, and international developments to better understand the nature of the American experience and its impact on international affairs.

Von den folgenden Angeboten (2401-2a/b, Kurse a-f) ist ein Kurs zu belegen.

2401-2a: American Monsters: Constructions of the Other

a) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 411	Ravizza, Eleonora
b) dienstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 411	Ravizza, Eleonora
c) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	GWZ H2 5.16	Ravizza, Eleonora

Exam: Portfolio

As Judith Halberstam once claimed, monsters are "meaning machines." The concept of the monster has the ability to instigate discussions on what it means to be human and challenge such conceptions. A myriad of characteristics have been attributed to what constitutes monstrosity, evolving over time to reflect the most feared Otherness of the moment, from immigration to queerness, from diseases to anything considered 'abnormal.' The idea of the monstrous has historically been used to discriminate and to manufacture fear towards the Other, but it has, at times, also been embraced as an empowering label.

In this seminar, we will explore monstrosity from different angles and we will discuss various strategies of meaning-making in fictional texts, looking at how the monster intersects with American studies categories such as gender, race, queerness, bodies, and genre. The seminar will allow students to deepen their understanding of American literature and culture as well as to engage with literary and cultural theory in order to analyze a thematically fitting primary text of their choice.

The texts analyzed in class will include Henry James' *The Turn of the Screw* (1898), *Alien* (Scott, 1979), Charlotte Perkins Gilman's "The Yellow Wallpaper" (1892), and *The Silence of the Lambs* (Demme, 1991). The exam for this module is a portfolio exam that will consist of different written elements showcasing what students have learned throughout the semester.

2401-2b: American Dreams, American Nightmares

d) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	GWZ H2 5.16	Ravizza, Eleonora
e) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 403	Ravizza, Eleonora
f) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 403	Ravizza, Eleonora

"For many, the American Dream has become a nightmare." Bernie Sanders made this statement in 2016, referring to the economic difficulties of many Americans. Since its inception, the American Dream has been one of the most recognizably American myths, but in recent years it has come under scrutiny, both in politics and in academia. However, American literature and culture have been questioning, challenging, or deconstructing this myth for a long time. In the seminar, we will look at the portrayal of the American Dream in fiction, particularly paying attention to narratives of economic success, suburban families, and immigration. We will examine the various meanings of the American Dream and how it has evolved over time. We will also engage with American nightmares—American dreams gone wrong—as represented in crime or post-apocalyptic and dystopian narratives as well as with distortions or revisions of the Dream. The seminar will allow students to deepen their understanding of American literature and culture as well as to engage with literary and cultural theory in order to analyze a thematically fitting primary text of their choice.

The texts analyzed in class will include *The Truman Show* (Weir, 1998), Richard Yates' *Revolutionary Road* (1961), and *Thelma & Louise* (Scott, 1991). The exam for this module is a portfolio exam that will consist of different written elements showcasing what students have learned throughout the semester.

Workshops:

In addition to the seminar, (optional) workshops will be offered. The workshops will support the students in developing important skills needed to complete the portfolio exam. Some of the topics covered will include how to create a research bibliography, how to discuss theory, and how to practice film analysis.

The exact schedule will be available on Moodle. Signup for the workshops will work via Moodle, as will be explained in the first week of classes. The workshops will take place on **Tuesday 3-5pm, Wednesday 3-5pm, or Thursday 3-5pm**.

**Modul: 04-ANG-1701 für BA-Studierende als Wahlmodul
im Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften**

Internationale sprachliche Kommunikation – Herausforderungen für Politik und Gesellschaft

Modulverantwortliche Prof. Dr. Sabine Fiedler

Dauer	1 Semester
Modulturnus	unregelmäßig
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Linguistic Communication in Europe: Debates and Possible Solutions" (2 SWS) • Seminar "The Multilingual Challenge" (2 SWS) • Sprachkurs "Esperanto"
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	<p>Nach erfolgreichem Anschluss des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> - können die Studierenden Probleme der internationalen Kommunikation und Möglichkeiten ihrer Optimierung, insbesondere durch den Einsatz von Plansprachen, nennen und erklären; - können die Studierenden die Grundbegriffe der Sprach- und Sozialwissenschaften auf Plansprachen und -projekte sicher anwenden; - haben die Studierenden Problembewusstsein für sprachliche Kommunikation entwickelt und sind in der Lage, auf dieser Grundlage Forschungsdesiderate zu erkennen; - können die Studierenden sich in Alltagssituationen mündlich und schriftlich auf Esperanto ausdrücken (entsprechend Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens).
Inhalt	<p>Vorlesung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundbegriffe der intern. Kommunikation und Interlinguistik - Strategien zur Lösung von Kommunikationsproblemen (z.B. Übersetzung, rezeptive Mehrsprachigkeit, Lingua franca, Plansprachen) - Typologie von Plansprachen <p>Seminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rolle von Sprache in Migrationsprozessen und bei der Identitätskonstruktion - Einsatz des Englischen als lingua franca - Sprachplanung (Korpus-, Status- und Spracherwerbsplanung) und Sprach(en)politik - Struktur und Funktion erfundener Sprachen
Teilnahmevoraussetzungen	Englischkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Ordnung für die Wahlmodule der Philologischen Fakultät
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Projektarbeit im Seminar</p> <p>mündliche Prüfung (15 min) im Sprachkurs Esperanto</p>

Internationale sprachliche Kommunikation – Herausforderungen für Politik und Gesellschaft

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1701-1

Vorlesung: Linguistic Communication in Europe: Debates and Possible Solutions

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 13 Fiedler, Sabine

Reading list: The required reading for this lecture will be made available on MOODLE.

A polity of 28 states with 24 official languages poses enormous challenges. In public discourse, EU politicians stress the need to maintain all the languages of the EU, holding them to be an essential component of European identity. The EU's linguistic reality looks different. It is characterized by the ever-greater predominance of just one language, English. There is a growing awareness of the detrimental effects of the dominance of one language over all other languages. Several options for language policy have been advanced to find fair and democratic approaches to international communication. They include (1) multilingualism, (2) limitation of the number of languages used in international communication (for example English, French, and German), (3) restriction to passive skills (Intercomprehension), (4) English as a Lingua Franca (ELF), (5) initiatives to revive an ancient language (e.g. Latin), (6) language technologies, and (7) the use of a planned language (Esperanto). The lecture gives an introduction to these approaches, with a focus on the final one, the phenomenon of the conscious creation of languages. It describes and classifies the most important planned language projects (e.g. Volapük, Interlingua, Ido, Basic English) and includes an excursus on languages that were constructed for films and science fiction and fantasy literature (e.g. Tolkien's Elvish tongues, Klingon).

The language of instruction will be English or German, depending on the composition of the course. Readers will be available in both languages.

1701-2

Seminar: The Multilingual Challenge – English in a Global Context

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 323 Fiedler, Sabine

A reader will be provided.

The increasingly prominent use of English in our world is one of the most significant sociolinguistic phenomena of our time. This seminar goes beyond a strictly linguistic perspective to include linguo-political, economic and cultural aspects of monolingualism and multilingualism. Our discussions address issues such as the use of English by non-native speakers and its role in migration processes, the importance of language in identity construction, and fairness and efficiency as criteria for evaluating communication.

1701-3

Übung:

Sprachkurs Esperanto

mittwochs 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 210 N. N.

Reading list: The course materials will be made available on-line.

In this course students will learn basic Esperanto vocabulary, the complete morphology of the language and the most important strategies for communication in Esperanto. It is designed to enable students to read any text with the help of a dictionary and to express themselves orally and in written form in common everyday situations.

Celtic Studies I/II

Modulnummern 04-009-5001 / 04-009-5003

Für Studierende im **Masterstudiengang Anglistik**:

Diese am Institut für Sorabistik im Rahmen des B.A.-Studiengangs „Europäische Minderheitensprachen“ angesiedelten zwei Module können als Wahlpflichtmodule gewählt werden (im Rahmen der vorhandenen Kapazität). Informieren Sie sich bitte über Inhalte, Teilnahmevoraussetzungen und Einschreibemodalitäten in der Wahlbereichsbroschüre für die Bachelor-Studiengänge oder beim Institut für Sorabistik.

Examens- und Forschungskolloquia

Forschungskolloquium

mittwochs (Termine nach Vereinbarung) 17.15-18.45 Uhr GWZ H5 3.16 Funk, Wolfgang

Teilnahmevoraussetzung:

auf persönliche Anmeldung in meinen Sprechzeiten oder per E-Mail

Besprechung laufender Arbeiten: Dissertationen, Magisterarbeiten, Habilitationsschriften, Projekte. Auch Präsentationen aus anderen Bereichen der Anglistik sind willkommen. Die Termine und Themen werden in der ersten Sitzung festgelegt.

Examenskolloquium Linguistik für Lehramtsstudierende

mittwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 112 Seidel, Beate

This course is meant as a preparation for those students who choose English linguistics as one of their fields in the oral state examinations.

We refresh your knowledge of the core-linguistic disciplines in general and select further topics according to the wishes and needs of the participants. The course will include mock exams.

Examenskolloquium zur Fachdidaktik Englisch für Lehramtsstudierende

mittwochs 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 102 Hufeland, Felix

Teilnehmer/-innen: ausschließlich für Examenskandidat(inn)en, die Ihre mündliche Prüfung im SS20 in der Fachdidaktik Englisch ablegen wollen.

Das Examenskolloquium gibt den Teilnehmer/-innen die Gelegenheit, alle Themengebiete zu wiederholen, die in der Vorlesung und im Seminar des Moduls 04-ANG-2201 behandelt worden sind. Es bereitet die Teilnehmer/-innen auf die mündliche Staatsexamensprüfung in der Fachdidaktik Englisch vor.

Zusatzangebot außerhalb von Modulen Additional non-module courses
--

keine Zusatzangebote im Wintersemester 2019/20